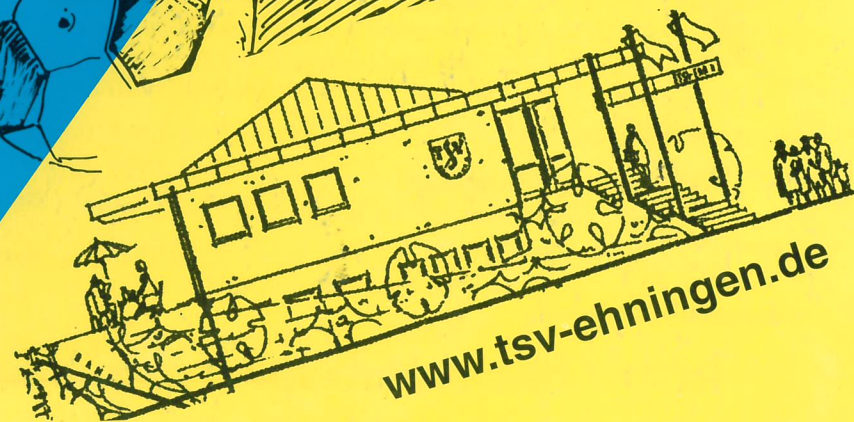
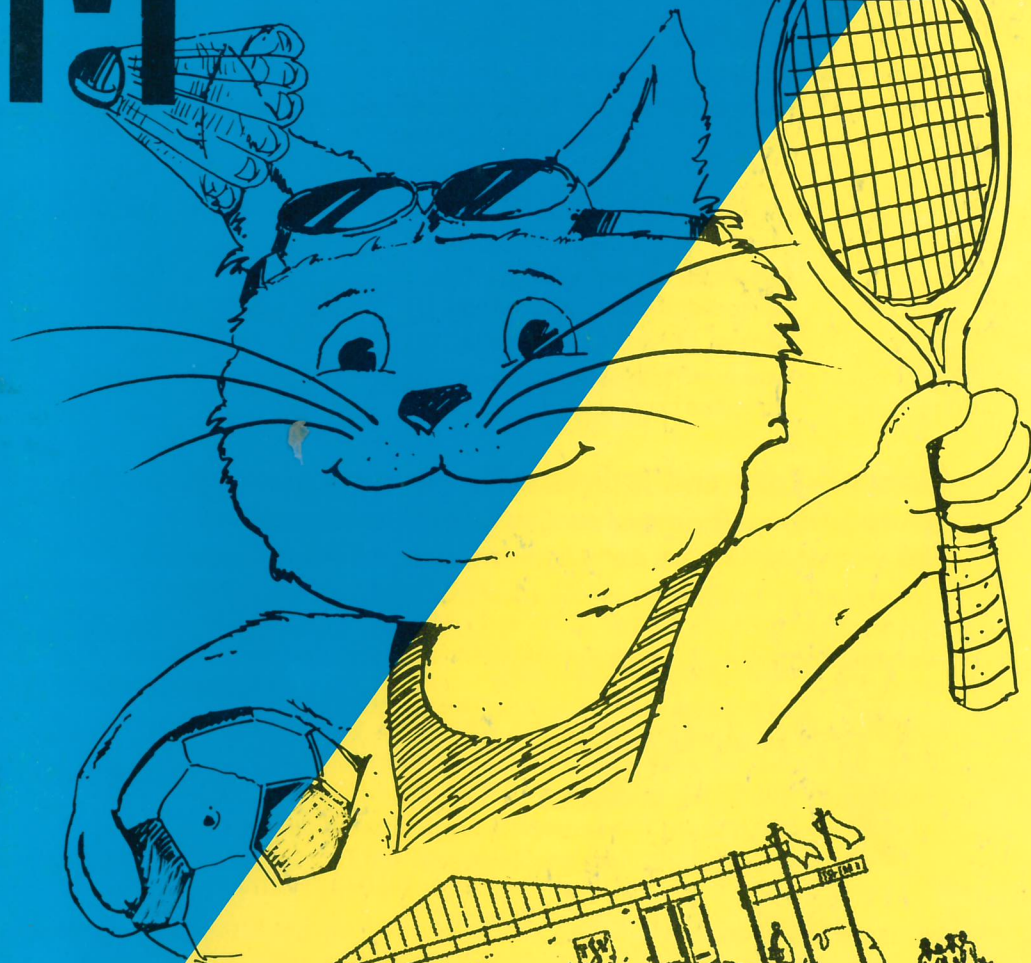


MUSKELKATER



www.tsv-ehningen.de

Vereinsnachrichten · TSV Ehningen 1914 e.V. · 2003/2004

Laufen Inline Skating Skilanglauf
Stahl Sport Shop
Der Ausdauerprofi

Stuttgarter Str.53 71069 Sindelfingen-Maichingen
(Bei Getränke Klaus)
Tel.07031/807099 Fax 07031/801710
e-mail:info@stahlsportshop.com

Laufbandanalyse

Fachberatung mit Videotechnik
Analyse der alten Laufschuhe
- so ermitteln wir für Sie den
optimalen Laufschuh



Conconi-Test und individuelle Trainingsplanerstellung

Belastungstest zur Ermittlung der aeroben und anaeroben Schwelle

- so ermitteln wir für Sie das effektive Training mit Herzfrequenzmesser
- so stellen wir Ihnen einen individuellen Trainingsplan zusammen



Funktionsbekleidung

Das richtige Outfit für jede Temperatur
- so starten Sie bei jedem Wetter

Kurse

Termine für Kurse in den Sportarten
Laufen, Skilanglauf und Inline erfahren
Sie im Shop unter Tel.07031/807099
oder im Internet



Skilanglauf

Equipment für Ski und Bekleidung
Know-how für Skating- und Diagonalski
- so kommen Sie durch den Winter

<http://www.stahlsportshop.com>

Inhaltsverzeichnis

Seite:	Beiträge:
1 bis 25	Grußworte
	Berichte vom Hauptverein
25 bis 35	Abteilung Breiten- und Freizeitsport
37 bis 38	Förderverein
39 bis 48	Abteilung Handball
50 bis 60	Abteilung Schwimmen
66 bis 70	Vereinsjugend
72 bis 80	Abteilung Tennis
82 bis 84	Abteilung Karate
86 bis 92	Abteilung Ringen
94 bis 111	Abteilung Fußball
112 bis 115	Abteilung Badminton
118 bis 120	Bilder + Impressum

Die aktuelle Ausgabe 2003/2004 des „Muskelkaters“ ist da.
Es würde uns freuen wenn Sie Spaß daran haben, sich vielleicht selbst
darin finden oder dadurch animiert werden im TSV sich sportlich
oder ehrenamtlich zu engagieren.

Mögliche Fehler oder evtl. schlechte Bildqualität sind nicht beabsichtigt,
könnten aber durch Ihre Mithilfe nächstes Mal vermieden bzw.
besser werden.

In 2003 gab es Vieles, in 2004 noch mehr zu erledigen. Denken wir an
Pfingsten nächstes Jahr oder daran dass der TSV 90 Jahre alt wird.
Es gibt viel zu tun. Deshalb bitten wir schon jetzt alle um Unter-
stützung. Vielleicht können Sie Ihre Freizeit so planen, dass Sie einige
Stunden hilfreich sind. Und es macht auch Spass.

Den Werbepartnern in dieser Zeitung vielen Dank; denn ohne deren
Unterstützung wäre es unmöglich in diesem Rahmen über unseren
TSV zu berichten. Darum die Bitte an alle Leser:

Unterstützen Sie die Inserenten bei Ihren Einkäufen.

Für die Redaktion des Muskelkaters
Hans Finkenberger

Wichtige Telefon – Nummern



Ihre Ansprechpartner im TSV

Präsident	Eberhard Gloger	07032/913540
1. Vorsitzender	Horst Klein	652303
2. Vorsitzender	Peter Hoffmann	30637
Schatzmeister	Ralf Schulze	61484
Pressewart	Hans Finkenberger	5723
Schriftführer	Jürgen Kilb	8209
Vereins-Jugendleiter	Jürgen Hagenlocher	238295
<u>Abteilungsleiter:</u>		
Badminton	Dennis Richter	07056/965461
Breitensport	Marion Genkinger	20883
Fußball	Wolfgang Peuker	61727
Handball	Manfred Specht	4493
Karate	Katharina Krause	07457/4955
Ringern	Manfred Wörner	652828
Schwimmen	E. Gloger, kom. Abt.-Ltr.	07032/913540
Tennis	Michael Paech	8096
Geschäftsstelle	Irmgard Adelheid Beger	5955
Öffnungszeiten:	Dienstags + Donnerstags 9.30 – 11.30 + 16.00 – 18.00 Uhr	

Sehne Schwoba-Laib

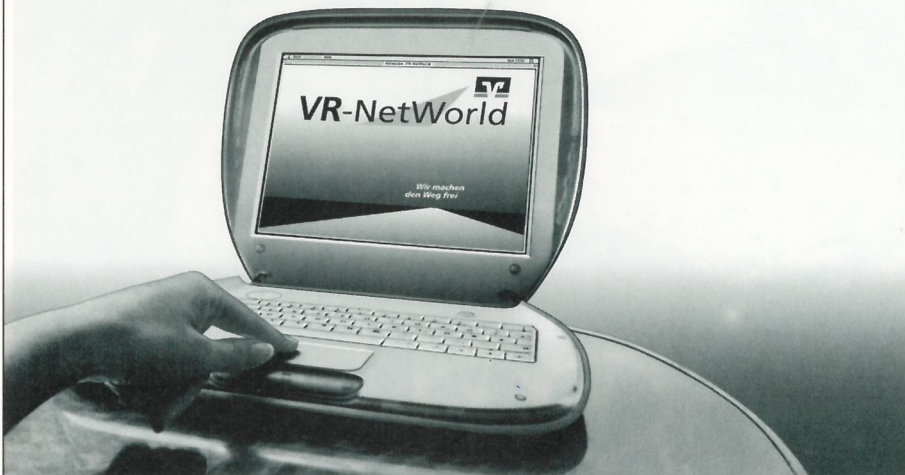


sehne
Ihr Familienbäcker

*„Meine Bank?
Ist da, wo ich bin.
Einfach online
mit VR-NetWorld.“*

Ob unterwegs, zu Hause oder im Büro. Mit VR-NetWorld haben Sie Ihre Bank immer dabei. Via Internet können Sie uns jederzeit Aufträge erteilen - rund um die Uhr.

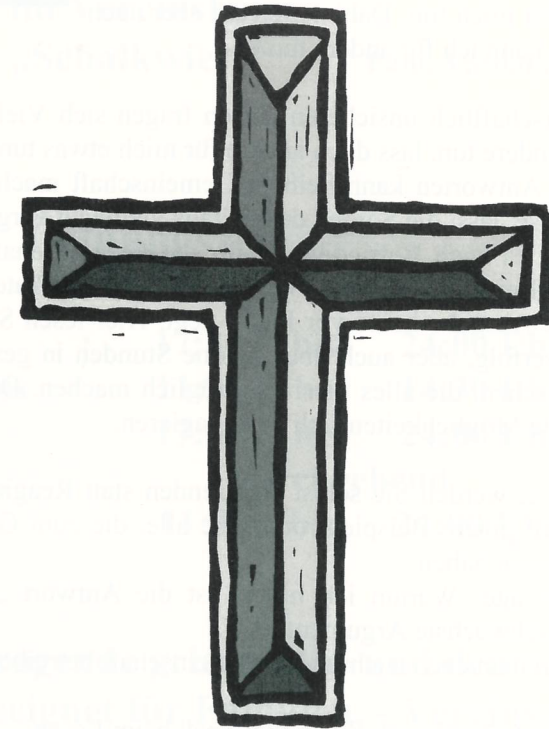
*Wir machen
den Weg frei*



Ehninger Bank eG



**Wir gedenken unseren
Mitgliedern und Freunden**



**die im vergangenen Jahr
verstorben sind**

Liebe MitbürgerInnen, liebe Mitglieder,

antiaging ist das neue Zauberwort, wenn man den Medien glauben darf. Damit verbunden steht Selbstverwirklichung heutzutage ganz oben auf der Wunschliste der Menschen in unserem Lande. Bei diesem Wort denken viele zunächst an den Umstand, was kann ich für mich tun. Dahinter steckt aber auch die Frage, was kann ich für andere tun?



Gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten fragen sich Viele, warum soll ich etwas für andere tun, lass doch andere für mich etwas tun. Nun, eine der Antworten kann heißen: Gemeinschaft macht stark, bringt Erfolgserlebnisse, lässt die Sorgen des Alltags vielleicht vergessen. Deshalb bringt es auch Befriedigung, für die Gemeinschaft zu arbeiten. Viele schöne Beispiele können Sie unserem Muskelkater entnehmen, dessen neueste Ausgabe heute vor Ihnen liegt. Hier lesen Sie über Erfolg und über Misserfolg, aber auch über schöne Stunden in geselliger Runde und über Menschen, die alles dies erst möglich machen. Der Sportverein bietet Ihnen alle Möglichkeiten sich zu engagieren.

Seien Sie mutig, werden Sie selbst Agierenden statt Reagierender, gehen Sie anderen mit gutem Beispiel voran wie alle, die zum Gelingen dieses Heftes beigetragen haben. Und bei der Frage: Warum ich nicht? Ist die Antwort „ keine Zeit „ sicherlich das schwächste Argument. Antiaging kann man eben auch in der Gemeinschaft betreiben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen

Ihr Präsident

SPORT – GASTSTÄTTE



im Vereinsheim
„Schalkwiese“

Fam. Vardakas und Poullos

Öffnungszeiten:

Montag	17:30	bis	24:00 Uhr
Dienstag bis	11:30	bis	14:30 Uhr
Freitag	17:30	bis	24:00 Uhr
Samstag u.	durchgehend		
Sonntag	11:30	bis	24:00 Uhr

**Hervorragende griechische und deutsche Küche
Geeignet für Familien, - Vereins- und
Betriebsfeiern für bis zu ca. 100 Sitzplätze**

**Sehr schöne Gartenterrasse
Reservierungen unter Tel. 07034/930142**

**Auch im Internet mit Speisekarte:
<http://www.tsv-ehningen.de/vereinsheim>**

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Kinder und Jugendliche,
meine sehr verehrten Damen und Herren,

nach dem phantastischen Sommer 2003 gilt es, die Fitness auch über den Winter zu erhalten oder zu verbessern.

Die vielfältigen Angebote des TSV Ehningen bieten hierzu die beste Gelegenheit.

Auch die Sportstätten der Gemeinde Ehningen stehen hierfür zur Verfügung.
Unsere Bediensteten bemühen sich, dabei auch den Belangen aller Sporttreibenden Rechnung zu tragen.

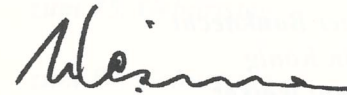
Mit einem finanziellen Kraftakt und der Anstrengung vieler Beteiligten konnte auf Grund des positiven Gemeinderatsbeschlusses der Rasensportplatz „Schalkwiese-Süd“ hergestellt werden.
Der Rasen benötigt eine Ruhezeit bevor dann voraussichtlich im Sommer 2004 mit dem Sportbetrieb auf dieser neuen Sportanlage begonnen werden kann.

Auch wenn die finanziellen Möglichkeiten in der nahen Zukunft düster aussehen: Sport, soziales Zusammenleben und Gemeinschaftssinn sollen auch weiterhin Bindeglieder in unserer aktiven und attraktiven Gemeinde sein.
Ich bitte aber gleichzeitig um Verständnis, dass weder Gemeinderat noch Gemeindeverwaltung bei diesen schwierigen finanziellen Rahmenbedin-

gungen weitere Neuinvestitionen oder große Sanierungsmaßnahmen in Angriff nehmen können.

Und doch: Sport macht Spaß, vielfältige Sportmöglichkeiten sind in Ehningen geboten. Machen Sie regen Gebrauch davon.
Ich wünsche Ihnen viel Freude dabei.

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen
Ihr



Hans Heinzmann
- Bürgermeister -



Bäckerei – Konditorei

Karl Scheib

Königstraße 57, Telefon (0 70 34) 70 69
71139 Ehningen

laufend ofenfrische Brezeln

Ihr Fachgeschäft in Ehningen

Gärtnerei
Böhlinger
☎ 52 38
Steinstraße 10 - 16





**Wir
gratulieren**



*unseren Mitgliedern , die seit der letzten
Ausgabe ihren Geburtstag feiern konnten*

zum 65. Geburtstag

*Günter Bauknecht
Erwin König
Helmut Walker
Herbert Schöll
Wilhelm Keller
Oskar Pfister
Martin Weiss
Horst Dierich
Wilfried Nüßle
Hildegard Pauls
Heidrun Sahn
Manfred Hartmann
Erich Elischer
Ursula Bahm
Marlene Benzinger
Lothar Leuschner
Stefan Mendel*

zum 70. Geburtstag

*Eugen Kaufmann
Rudi Küchle
Lore Neumann
Siegfried Vogel
Josef Bittmann
Adolf König
Ursula Pfister*



**Wir
gratulieren**



*unseren Mitgliedern , die seit der letzten
Ausgabe ihren Geburtstag feiern konnten*

zum 75. Geburtstag

Walter Benzinger

zum 80. Geburtstag

Josef Palesch

zum 81. Geburtstag

Josef Neudeck

zum 83. Geburtstag

*Richard Sigler
Paul Hahn
Otto Kissel*

zum 87. Geburtstag

Willi Fleischer

*Allen genannten und auch nicht genannten Jubilaren wünscht
der TSV beste Gesundheit und weiterhin viel Spaß und
Vergnügen mit und bei unseren Veranstaltungen.*

Dreikönigswanderung am 06.01.2003

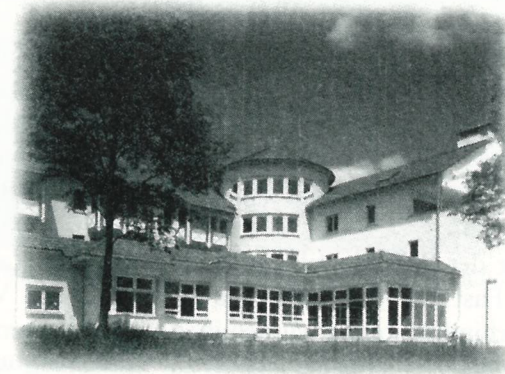
Dass die Geselligkeit im TSV nicht zu kurz kommt bewies wieder unsere traditionellen Wanderung. Am Dreikönigstag trafen sich die Mitglieder des Vorstandes, des Hauptausschusses sowie des Fördervereins mit Partner.

Die Wanderführer hatten sich eine interessante Strecke ausgesucht. Das herrliche Winterwetter mit Schnee und Kälte tat ein Übriges dazu. So tat der Glühwein uns allen ebenso gut wie die anschließende Mahlzeit im Vereinsheim des TSV.

Ein Dank geht an Heiko und Dirk mit Partnerinnen die uns unterwegs an ihrem Außenstand überraschten.



LANDHAUS FECKL



Herzlich willkommen

LANDHAUS FECKL · INHABER: FRANZ FECKL
KELTENWEG 1 · 71139 EHNINGEN
TELEFON: 0 70 34 / 23 77 0 · TELEFAX: 0 70 34 / 23 77 277
E-MAIL: LANDHAUSFECKL@ADDCOM.DE · WWW.LANDHAUSFECKL.DE

Delegiertenversammlung vom 11.04.2003

Die Delegiertenversammlung des TSV war wieder sehr gut besucht. Eberhard Gloger konnte fast die optimale Anzahl aller Delegierten plus einige Ehrenmitglieder begrüßen.

Unter den Augen von Bürgermeister Hans Heinzmann sowie unserem Ehrenpräsidenten Rudi Kächle ließ Präsident Eberhard Gloger nochmals kurz die Höhepunkte des vergangenen Jahres Revue passieren.

Das Pfingstfest der Gemeinde, für das 250 TSV'ler insgesamt 3500 ehrenamtliche Arbeitsstunden leisteten, den Bau des Rasenspielfeldes oder den Nikolausball. Er hob ebenso hervor, dass der TSV derzeit mit 1727 Mitgliedern eine weitere Schallmauer durchbrochen hat.

In den nächsten Monaten sollen die Vereinsordnungen überarbeitet werden, das Vereinsarchiv muss eingerichtet, das TSV-Marketingkonzept und die Vorbereitungen zur 90er – Feier sollen erarbeitet werden.

Die Berichte der Abteilungen wurden durch die Abteilungsleiter bzw. deren Stellvertreter vorgetragen. Näheres dazu in den Berichten der einzelnen Abteilungen.

Von einem Jahr der Schuldentilgung berichtete dann Ralf Schulze unser Schatzmeister. Fast 30.000 € der aus dem Bau des Vereinsheims resultierenden Verbindlichkeiten wurden in 2002 abgetragen.

Bürgermeister Hans Heinzmanns Appell zur Entlastung wurde einstimmig angenommen. Ebenso wurden Präsident Eberhard Gloger, der 2. Vorstand Peter Hoffmann, Kassierer Ralf Schulze, Beisitzer Rüdiger Metzger und die beiden Kassenprüfer Uli Kopp und Helmut Weiss in ihren Ämtern und Funktionen bestätigt.

Neu ins Gremium kamen Gisela und Werner Klein als Beisitzer.



Berücksichtigen Sie
bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten!




Von links nach rechts: Vorstand Peter Hoffmann, Präsident Eberhard Gloger und Gerlinde Barth

Verabschiedet wurden deren Vorgänger Berthold Utzmann und Gerlinde Barth die 15 Jahre und davon 13 im Vorstand als Pressewartin und Schatzmeisterin ehrenamtlich aktiv war.

**Wir sind Ihr starker Partner
rund um die Immobilie!
Schnell - Seriös - Korrekt**



 07034/64 64 0
www.baerbel-bahr.de

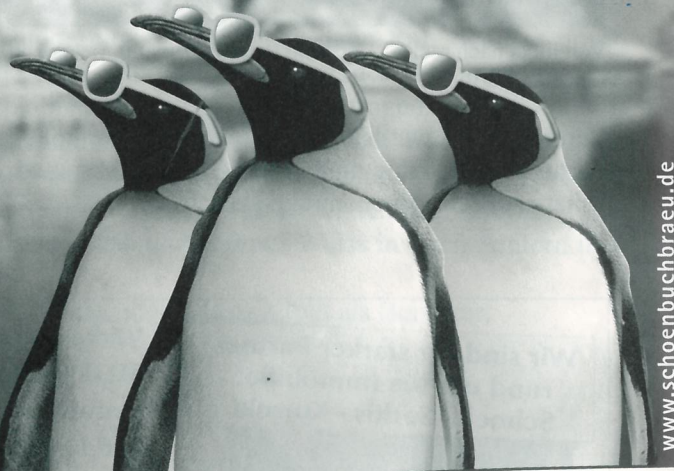
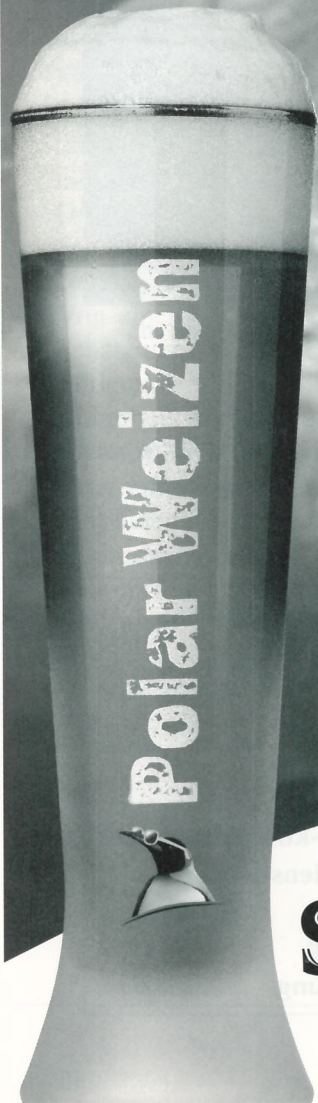
- Verkauf von Immobilien
- Marktwertermittlung
- Grundstücksverkauf- und Beplanung
- Vermietung
- Finanzierung
- Hausmeister-Komplettservice
- Reinigungsdienst
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Müllentsorgung


IMMOBILIEN
SERVICE
BÄRBEL BAHR

Arktisch frisch fetzig weizig

Polar Weizen

Das Arktik-Reife-Verfahren verleiht dieser bernsteinfarbenen Weizenbier-Spezialität seinen milden Geschmack. Der feine Genuss wird vollendet, wenn Sie SCHÖNBUCH Polar-Weizen im exklusiven Arktik-Pokal servieren.



www.schoenbuchbraeu.de



Schönbuch Bräu *fetzig weizig*

Klausurtagung des Vorstandes am 10.05.2003

Am 10.05.2003 ging der Vorstand des TSV im Hotel Residence in Herrenberg in Klausur.

Hier ging es in erster Linie darum die seit langem fälligen Ordnungen des TSV zu überarbeiten.

Finanzordnung, Ehrungsordnung, Beitragsordnung und Geschäftsordnung mussten gemäß § 14 der Vereinssatzung auf einen neuen aktuellen Stand gebracht werden. Nach weiteren Diskussionen im Hauptausschuss wurden diese mittlerweile alle aktualisiert, abgestimmt und damit rechtskräftig.

Weitere Diskussionspunkte auf der Klausur waren u. a. erste Gespräche über den folgenden Ehrungsabend sowie sonstige Themen.

Im Internet unter www.tsv-ehningen.de können sämtliche Ordnungen nachgelesen werden.



RISTORANTE PIZZERIA

Da Leo

Inhaber:
Fam. Fiorino,
71139 Ehningen,
Königstraße 80,
Telefon (0 70 34) 70 57



Ehrungsabend am 16.05.2003

Am 16.05.2003 fand im evangelischen Gemeindehaus der Ehrungsabend für Sportler, Funktionäre und langjährige Mitglieder statt.

Präsident Eberhard Gloger konnte neben den zur Ehrung geladenen Personen Bürgermeister Hans Heinzmann und den Sportkreisvorsitzenden Hans Drexler als Gastredner begrüßen.

BM Hans Heinzmann hob die Vorbildfunktion der ehrenamtlich Tätigen und Sportler mit ihren herausragenden Leistungen hervor. Hans Drexler sprach den Dank und Anerkennung des Sportkreises aus.



Hans Drexler

In 3 Ehrungsblöcken die davor, dazwischen und danach durch gefällige Musikeinlagen einer Combo des Musikvereins Ehningen untermalt wurden und für die der TSV sich herzlich bedankte, wurden folgende Ehrungen vorgenommen:

1. Ehrungsblock für langjährige Mitglieder

25 Jahre Mitgliedschaft: Rolf Brillinger, Christel Gorhan, Herta Hechler, Werner Jörg, Wolf-Dieter Kleih, Walter König, Hans-August Kohle, Karl-Heinz Kranz, Horst Pauls, Werner Pfister, Margit Pokorny, Dietmar und Jürgen Krause, Otto Mornhinweg, Uwe Nagel, Steffen Rattke und Marlies Ziebarth.

40 Jahre Mitgliedschaft: Ewald Minich, Friedrich Nell, Herbert Schöll und

2. Ehrungsblock für ehrenamtlich Tätige

Für 10-jährige Funktionärstätigkeit erhielten die silberne Ehrennadel Erika Jarosch und Sigrid Kilb

Mit Gold und damit für 15-jähriges Engagement wurden ausgezeichnet: Gerlinde Barth, Dieter und Uwe Bengel, Wolfgang Brenner, Dorothea und Eugen Butsch, Nicole Dittmar, Klaus Gnant, Werner König, Ulrich Kopp, Josef Radschiner und Horst Riethmüller.

Die bronzene Ehrennadel des württembergischen Sportbundes erhielten Björn Fußnegger und Emil Hagenlocher.

3. Ehrungsblock, der Höhepunkt des Abends

Für überaus hervorragende Leistungen wurden 3 Ringer mit der silbernen Leistungsnadel dekoriert: Richard Marta, Benjamin Raiser und Benjamin Senn. Für 500 Pflichtspiele im Trikot der TSV-Fußballer durfte sich Frank Rosenberger über die goldene Nadel erfreuen.

25 mal haben Anneliese Benzinger und Bernhard Wunderlich die Leistungskriterien zum deutschen Sportabzeichen erfüllt, Erika König sogar 30 mal.

Zum Abschluss wurden drei neue Ehrenmitglieder ernannt. Manfred Jacob, Rudi Pflieger und Wilfried Nüssle haben mit Bravour die Bedingungen erfüllt. Sie waren und sind seit vielen Jahren von Ehningen's Sportgeschichte nicht wegzudenken.

Die kleine Tee-Oase
im
GESCHENKSTÜBLE
Silvia Sulzberger

Königsstr. 25
71139 Ehningen
Tel. 07034/4065
Fax 07034/63784


Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und
14⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Samstag
9⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr



„ Gut zu wissen was man ißt und trinkt ...“

Käsetheke
Pa R tyservice
Qu A lität aus eigener Herstellung
Gesche N k-Ideen
verschiedene Spe **Z** ialitäten

Ihr Fleischerfachgeschäft: Karlheinz Kranz
Königsstr. 96, 71139 Ehningen, Tel. 07034/60504, Fax 60520



3 neue Ehrenmitglieder



Manfred Jacob



Wilfried Nüssle

Ehre wem Ehre gebührt; aus der Ringerabteilung gab es nach Walter Benzinger und Friedrich Baiter nun zwei weitere Ehrenmitglieder. Wilfried Nüssle und Manfred Jacob haben beide beim Aufbau der Abteilung Schwerathletik aktiv mitgewirkt- Sie waren viele Jahre Sportler und Funktionäre.



Rudi Pflieger besticht seit Jahrzehnten mit vorbildlichem Einsatz um die Belange der Fußballabteilung. Bei nahezu jedem Arbeitsdienst ist er „ an Bord „ und hilft mit Sachverstand, zupackender Hand und seinem witzigen Humor.

Darüber hinaus ist er seit vielen Jahren Betreuer unserer A – Jugend. Somit sind viele Spielergenerationen durch seine Hände gegangen und kaum einer schafft es auch im fortgeschrittenen Alter so den Zugang zu den Jugendlichen zu finden wie Rudi Pflieger.

Aktueller Hauptausschuss des TSV

**Präsident
Eberhard Gloger**

1. Vorstand Horst Klein 2. Vorstand Peter Hoffmann

**Schatzmeister Ralf Schulze Pressewart Hans Finkenberger
Schriftführer Jürgen Kilb Vereinsjugendleiter Jürgen Hagenlocher**

**1. Beisitzer Gisela Klein 2. Beisitzer Peter Büchner 3. Beisitzer Rüdiger Metzger
4. Beisitzer Siggie Muschko 5. Beisitzer Werner Klein**

Dazu kommen die 8 Abteilungsleiter oder deren Stellvertreter aus den Abteilungen Breiten- und Freizeitsport, Badminton, Fussball, Handball, Karate, Ringen, Schwimmen und Tennis

Die Sinne verwöhnen ...



... mit Wohlfühl-Ideen für Ihr Zuhause

Ob Wärme, Wellness oder Klima:
Wir sorgen dafür, dass Sie sich daheim
rundum wohl fühlen. Mit freundlicher
Beratung, exakter Planung und vorbild-
licher Ausführung.

Lassen Sie sich einfach in unserer
Erlebnis-Ausstellung inspirieren oder
fordern Sie die kostenlose Broschüre
„Harmonie der Sinne“ an.

Herzlich willkommen!

Kissel GmbH
Mercedesstraße 6
71139 Ehningen
Fon 07034.93700
Fax 07034.937070
www.kissel.de



Heizungen
Bäder
Schwimmbäder
Klima

Aus den Reihen des TSV



Kurt Haar
Ehrenmitglied

Wenn wir uns heute an dieser Stelle auch einmal zu Wort melden, so tun wir das mit Interesse und Engagement, vor allem weil wir seit vielen Jahren mit dem TSV verwachsen und für ihn einst gestartet sind oder in seinem Namen gespielt und mit jugendlichem Elan gekämpft haben.

Wir – das sind die alten und ältesten Hasen die sich mit dem TSV verbunden fühlen, die heutigen Ehrenmitglieder. Zu unserem Leidwesen ist die Gründer- und Vätergeneration längst nicht mehr unter uns. Mit dem TSV groß geworden, haben wir Siege gefeiert und Niederlagen erlitten. Dabei sind wir Kameraden, Kameradinnen und Freunde geworden nach dem Motto welches Christian Kuppinger uns nach bitteren Niederlagen ins Gewissen redete: „Freunde müsst ihr sein um Siege zu erringen“. Diese Worte haben auch heute noch Gültigkeit. Als Freunde und Gönner bibbern wir immer noch vom Matten- oder Spielfeldrand aus oder anderntags beim Lesen des Sportberichts.

Sehr erfreulich im Oktober jeden Jahres ist für uns das Treffen der Ehrenmitglieder im Vereinsheim des TSV. Bei Kaffee und Kuchen wird so manch Lustiges von damals zur geselligen Erheiterung.

Den Veranstaltern, Betreuerinnen, Betreuern, Vorstand und Präsident sei dafür sehr herzlicher Dank gesagt. Diese Veranstaltung möge Brücke werden auf der sich junge und alte TSV`ler begegnen. Dem Verein und allen seinen Abteilungen wünschen wir in der gerade angelaufenen neuen Saison beste Erfolge.

Kurt Haar

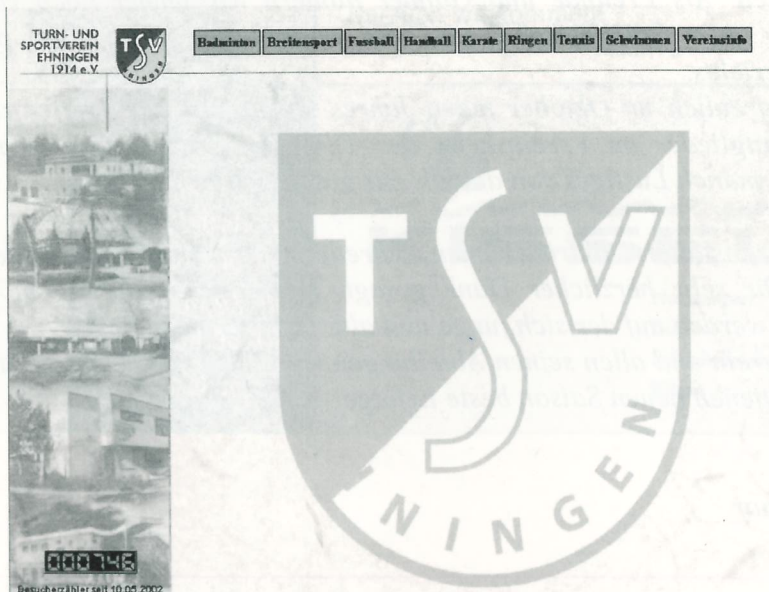
Neues vom TSV im Internet

Seit November 2002 hat sich der TSV Ehningen im Internet ein neues „Gesicht“ gegeben. Der Hauptverein und die meisten Sparten sind jetzt im Design stimmig mit den Vereinspapieren und -Briefbögen. Der Entwurf der Homepage mit den ineinander fließenden TSV Sportstätten und des Vereinsheimes stammt von unserer Designerin Frau Wöhr-Reinheimer. Neu sind jetzt auch die Sparten Schwimmen und Tennis im Internet vertreten und geben einen Einblick in das Vereinsleben.

Welche Ziele verfolgen wir mit unserer Internet Präsenz:

Wir möchte Ihnen unser Sportangebot in allen Sparten des TSV vorstellen, auch denjenigen, die erst einmal „virtuell“ reinschnuppern wollen. Die Ergebnisse und Leistungen unserer Mannschaften und Sportler können Sie nachlesen und unsere aktuellen Vereinsereignisse in Erfahrung bringen. Viele vergangene „Highlights“ sind nochmals als (bebildeter) Bericht nachzulesen – vielleicht finden Sie sich ja auch einen Bericht über sich selbst, Ihre Kinder oder Enkel.

Was steht noch vor uns: Die Sparte Handball möchten wir noch ausführlich darstellen, das eine oder andere vereinheitlichen und die Pflege der Seiten mit Hilfswerkzeugen vereinfachen. Aber das braucht alles seine Zeit, weil wir alle ehrenamtlich in unserer Freizeit die Internetseiten aktualisieren.



Also, schauen Sie mal unter www.tsv-ehningen.de rein und informieren Sie sich über unser Sportangebot und unser Vereinsleben. Wenn Sie das richtige für sich oder Ihre Familie gefunden haben, kommen Sie doch einfach mal vorbei und machen mit!

Peter Büchner



PAUL HENSINGER
INSTALLATIONSMEISTER
SANITÄR-TECHNIK
FLASCHNEREI

71139 EHNINGEN, BAHNHOFSTRASSE 8, TELEFON (0 70 34) 53 30

**Immer top in Form,
in frisch gepflegter Kleidung !**

Textilreinigung	-	Wäscherei
Lederreinigung	-	Hotel-/Gastroservice
Teppichreinigung	-	Berufsbekleidungs-service
Vorhangservice	-	Schmutzmattenservice

CITO
macht's
REINIGUNG+WÄSCHEREI

Textilpflege auf hohem Niveau.

CITO Reinigung Wäscherei GmbH, Ehningen Mercedesstr.8 und Königstr. 37 - Tel. (07034)7351

Breiten- und Freizeitsport Viele Aktionen, viel Spaß und viele nette Leute

Unter diesem Motto wird in der Abteilung Breiten- und Freizeitsport das ganze Jahr über Sport getrieben und es ist immer was los.

Aktionen 2003

26. April 2003 Run Up

Trotz Regenwetter war der Run up gut besucht.



24. Mai 2003 Multi Kulti Tanzshow

Eine klasse Show mit sehr vielen Effekten und tollen Tänzen. Siehe auch seperaten Bericht.

Sommer 2003 Sportabzeichen

Einige neue Gesichter haben sich getraut, viele alte Gesichter haben es wieder geschafft und wir freuen uns über jedes neue Gesicht getreu dem Motto – dabei sein ist alles und wir haben viel Spass –

6. Juli 2003 2. Ehninger Quietsche-Entenrennen

750 Enten schwammen um die Wette, nur 1 Ente konnte den Hauptpreis gewinnen. Der Gutschein für ein Entenessen im Landhaus Feckl ging an Anita Gsell.



BARESEL
 KIES + STEIN

**Auf Natur bauen. Mit Natur bauen.
 Kies + Stein von Baresel.**

Baresel GmbH & Co. KG
 Kies- und Steinwerke
 Steinwerkstraße 7
 71139 Ehningen
 Telefon (0 70 34) 93 85-0
 Telefax (0 70 34) 93 85-44

Natürliche Grundlagen
 für Straßenbau, Betonbau, Landschaftsbau!

26. Juli 2003 10 Jahre Schülersportabzeichen

Dieses Jahr im Dagersheimer Stadion, fast 40 Mädchen und Jungs waren dabei, zum Abschluss gab es dann noch ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.



Elektro-



Inh. Marco Dessecker

Ausführung sämtlicher Elektro-Arbeiten für
 Industrie, Gewerbe, Wohnungsbau

Planung und Erstellung von SAT-Antennen-
 anlagen, Niedervolttechnik, Telefonanlagen,
 Beleuchtungstechnik

Elektro-Heizungen und Netzwerktechnik

Im Letten 13
 71139 Ehnningen
 Tel. (07034) 5249
 Fax (07034) 61608

2. August 2003 6. Ehninger Beach-Volleyball-Freizeit- Mixed-Turnier

Am 2. August hat das 6. Ehninger Beach-Volleyballturnier stattgefunden. Bei sengender Hitze und strahlender Sonne haben die Mannschaften alles gegeben und literweise Mineralwasser verbraucht bevor am Abend der Sieger feststand.

Den **1. Platz** hat die Mannschaft "Caipirana" erreicht. Herzlichen Glückwunsch an Brigitte, Petra, Herbert, Matthias und Stephan.

26.– 28. September 2003 Herbstwanderung in den Hotzenwald

Neu in unserem Programm

Pamperszwerge Eltern-Kind-Turnen mit den Kleinsten ab 1 Jahr

Bauch-Beine-Po am Donnerstag Vormittag

Ein herzliches Dankeschön an das Ausschuß-Team, das Übungsleiter-Team, allen Helferinnen und Helfern und auch unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Vielen Dank auch der Gemeinde Ehnningen und dem Hauptverein Ehnningen für die gute Zusammenarbeit.

Multi – Kulti am 24.05.2003

Am Samstag, den 25.05.2003 fand in der Turn- und Festhalle die Tanzshow Multi - Kulti unter großer Besucherresonanz statt. Das Motto des Abends: Tanzen, Reisen, Träumen, lassen Sie einen Abend den Alltag hinter sich und starten Sie mit uns durch.... kam voll zur Geltung !

Acht Länder: die USA, Rumänien, Mexiko, Kroatien, Deutschland, Türkei, Italien und Brasilien wurden per Diashow musikalisch und tänzerisch präsentiert.



Ein tänzerisches Finale bildete den Höhepunkt des durch und durch gelungenen Abends. Immer wieder brachen während der Veranstaltung Beifallsstürme aus.



Nach dem tänzerischen Teil begleiteten die Band Sympatica, die auch den kroatischen Beitrag musikalisch gestaltete und DJ BOA musikalisch den Abend.

Ganz herzlichen Dank an Anja Elischer für die professionelle Gesamtleitung, Choreographie und Conference. Ein ebenso herzliches Dankeschön an die Tänzerinnen und an Tanja König, Karla Gallardo Espinoza, Oktay Güler, Annika Tafel und Christiane Matouschek, alle Choreographie, die Bühnen-Technik-Crew sowie den vielen Helferinnen und Helfern die zum großartigen Gelingen der Show beigetragen haben.

Für unsere Sportsfreunde

HONDA S2000

240 PS · 0 auf 100 km/h in 6,2 Sekunden
Höchstgeschwindigkeit 240 km/h
Noch Fragen?



HONDA
The Power of Dreams

Wir beraten Sie gerne!

A U T O H A U S
LEUSCHNER
HERRENBERG

Autohaus Leuschner GmbH · Maybachstraße 4 · Telefon 0 70 32 - 2 40 96

Ehninger Quietsche Entenrennen

auf der Würm am 06.07.2003

zugunsten der DRK Rettungshundestaffel Sindelfingen

Unter idealen Bedingungen bei herrlichem Wetter fand das zweite Entenrennen auf der Würm bei der Turn- und Festhalle statt. Viele Kinder und Enteneltern feuerten begeistert ihre Losenten auf der ehe träge dahinfließenden Würm an, um sie zumindest akustisch ins Ziel und unter die Gewinner zu bringen. Kurz vor Veranstaltungsbeginn wurden die letzten beiden der 750 Enten verkauft um dann in zehn Läufen auf die Strecke zwischen den beiden Bachbrücken geschickt zu werden.

Die Jungfeuerwehr Ehningen brachte die sich im Schilf und Algen am Ufer verfangenen Quietsche - Enten wieder auf die richtige Bahn.



Die jeweils acht ersten Enten eines Laufes kamen in das Finalrennen. Unter großer Erwartung und Beifall startete das Finalrennen mit 80 Enten.

Auch die Nichtgewinner leisteten einen Beitrag zur Spende von

500 Euro an die DRK Rettungshundestaffel Sindelfingen.



Diese hatte in der Rennenspause eindrucksvoll demonstriert wie Rettungshunde unter der Anleitung ihrer Führer über vielfältige Hindernisse, durch Feuer und auf Suche gehen, aber auch viel Spaß an der

Zusammenarbeit mit Menschen und vor allem Kindern haben. Begleitet wurde die Veranstaltung von der HHC Hocketse, die auch für das leibliche Wohl der Entenväter- und Mütter sorgte. Im

HHC Zelt endete der Renntag mit der Scheckübergabe und der Verteilung der Gewinne durch unsere Abteilungsleiterin Marion Genkinger und dem Schirmherren Bürgermeister Hans Heinzmann.

Ganz herzlichen Dank an alle Teilnehmer, der Jugendfeuerwehr Ehningen, der Rettungshundestaffel, dem HHC Ehningen, an unsere Sponsoren und alle Helferinnen und Helfer. Dank auch an die Gemeinde Ehningen für die Bereitstellung der Würm und das Mähen des Bachrains.

Die Gewinner wurden bereits mehrfach in der örtlichen Presse veröffentlicht.

Unterricht mit Spaß



Seit 1980

Klavier

Akkordeon

E - Gitarre

Sax o phon

Schlagzeug

Keyboard

fd musik

Musikalienhandlung

Franz Deutsch

Herrenberg

Benzstr. 12 - Stadthalle

T. 07032 - 54 52

Noten & Zubehör

Wir verwirklichen Ihr Traumbad!



Sanitäre Installation • Bauflaschnerei • Propangas

Im Letten 3 · Ehningen · Telefon (0 70 34) 73 59 · Fax (0 70 34) 40 53

Ganz herzlichen Dank an alle Teilnehmer, der Jugendfeuerwehr Ehningen, der Rettungshundestaffel, dem HHC Ehningen, an unsere Sponsoren und alle Helferinnen und Helfer. Dank auch an die Gemeinde Ehningen für die Bereitstellung der Würm und das Mähen des Bachrains.
Die Gewinner wurden bereits mehrfach in der örtlichen Presse veröffentlicht.

Amaryllis

Grünpflanzen
Schnittblumen
Geschenkideen

Andrea Wohnaut
Königstraße 53
71139 Ehningen
Telefon (0 70 34) 53 90



• ELEKTROINSTALLATION • ELEKTROREPARATUR •
• ELEKTROHEIZUNGEN •

GERLACH

Im Latten 28 · Ehningen

Tel. (0 70 34) 65 06-0 · Fax 65 06-32

- Elektroinstallation für Um- und Neubau
- EDV-Verkabelung
- Kommunikationsanlagen
- Video-Überwachungsanlagen
- Alarmanlagen
- Anlagen zur Energieeinsparung
- Lagerverkauf von Installationsmaterial und sämtl. Zubehör
- Einzelraumregelungen für sämtl. Heizungen
- Automatisierungstechnik

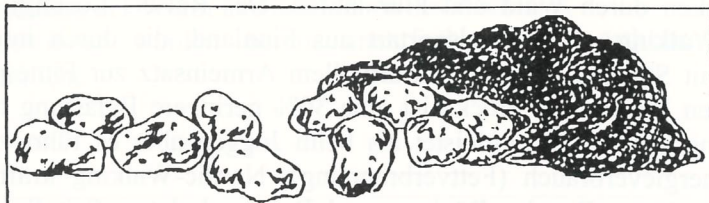
Nordic-Walking bei Breitensport

Auf den ersten Blick sieht es schon etwas merkwürdig aus, wenn Leute mit Stöcken durch Wald und Flur laufen. Des Rätsels Lösung: das ist Nordic-Walking, eine Trendsportart aus Finnland, die durch intensives Gehen mit Stöcken und durch kraftvollem Armeinsatz zur Fitness führt. Durch den Einsatz der Stöcke ist eine 30% geringere Belastung auf den Bewegungsapparat gewährleistet als beim Joggen aber es führt zu 46% mehr Energieverbrauch (Fettverbrennung). Nordic-Walking kräftigt die Schulter-, Arm-, Bauch-, Rücken- und Beinmuskulatur. Seit September 2002 wird Nordic-Walking offiziell unter TSV Breitensport angeboten. Ca. 15 Teilnehmer haben sich für diese Sportart entschieden und nehmen regelmäßig an den Lauftreffs teil. Diese finden mittwochs 8.30 Uhr ab Treffpunkt Sporthalle und samstags 16.30 Uhr ab Treffpunkt Schäferstüble statt.



Wer Interesse hat, Nordic-Walking einmal aus zu probieren, soll sich bei Siggie Muschko einfach telefonisch (5821) melden oder beim Treff mal vorbeikommen. Stöcke werden gestellt.

Siggie Muschko



OBST- UND KARTOFFELHANDLUNG
GETRÄNKEVERTRIEB

RAINER KLEIN

Im Letten 18

71139 EHNINGEN

Telefon (0 70 34) 49 70



Lagerverkauf:

Dienstag,
15.00 – 18.00 Uhr

Freitag,
8.30 – 12.00 Uhr

und 14.00 – 18.00 Uhr

Förderverein des TSV Ehningen 1914 e.V.

Im 12. Jahr seines Bestehens betreut der Förderverein wieder eine Vielzahl sportlicher Veranstaltungen des TSV und fördert und unterstützt damit den Sport im Hauptverein sowohl auf der ideellen als auch auf der wirtschaftlichen Ebene.

So werden wir auch in der Saison 2003 bei den Heimwettkämpfen der Ringer für das leibliche Wohl der Besucher sorgen. Weiterhin sind wir in bewährter Weise organisatorisch bei den Hallen-Turnieren der Fußballabteilung und dem Nikolausball tätig.

Die Heranführung und Werbung neuer Mitglieder für den TSV ist ein Schwerpunkt unserer Aktivitäten. Bei der von uns alle 2 Jahre veranstalteten Ehninger Jugendolympiade hat so manches Kind oder Jugendlicher ersten Kontakt mit der Jugend-Abteilung des TSV bekommen. An der diesjährigen Jugendolympiade im April nahmen 66 Kinder und Jugendliche mit viel Engagement teil. Nach zweimaliger Absolvierung eines 10-Stationen-Parcours gab es bei der Verleihung der Siegerurkunden strahlende Gesichter der Platzierten in den 8 Jahrgangsstufen.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie Mitglied im Förderverein werden und damit zu einem Förderer einer guten Sache. Unser Jahresbeitrag beträgt 10,- Euro, ein Beitrittsformular ist in diesem Muskelkater abgedruckt oder rufen Sie uns an.

Wilfried Nüble	1. Vorsitzender	Tel. 63810
Bernhard Wunderlich	2. Vorsitzender	Tel. 7935

Hiermit beantrage ich die Aufnahme als Mitglied beim Förderverein des Turn- und Sportverein Ehningen 1914 e.V.

Name..... Vorname.....
Straße.....
PLZ..... Wohnort.....
Geb.-Datum..... Eintrittsdatum.....

BANKEINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich den Förderverein des TSV Ehningen 1914 e.V. Zahlungen für Mitgliedbeiträge pro Jahr 10,- Euro zu Lasten meines Kontos:

Kto-Inhaber:
Name..... Vorname.....
Kto.-
Nummer..... BLZ.....
Bank..... einzuziehen.

.....
Ort, Datum Unterschrift (bei Jugendl.ges. Vertreter)

Einsenden oder abzugeben bei : Wilfried Nüßle, Bahnhofstr.20
71139 Ehningen oder in der Geschäftsstelle des TSV Ehningen.



Frische Qualität - große Auswahl, aus eigener Schlachtung

Metzgerei
KÖNIG seit 1965

Böblinger Straße 2 · 71139 Ehningen · Tel. 0 70 34 / 75 35

Handball-Abteilung

Abteilungsausschuß

Abteilungsleiter	Manfred Specht
Schriftführerin	Dorothea Butsch
Kassiererin	Simone Hornikel
Pressewartin	Cornelia Sander
Mitteilungsblatt	Manfred Specht
1. Beisitzer und Jugendleiter	Karl-Heinz Remmlinger
2. Beisitzer	Eberhard Gloger
Jugendsprecherin	Eva Engel
Stellvertreterin	Gudrun Loske

Minis (Jahrgänge 1995 bis 1997)

Zur Zeit sind wir in zwei Gruppen geteilt, in die älteren Minis und in die jüngeren Minis. Das Training des Jahrgangs 1995 findet dienstags von 16.30 bis 17.30 Uhr und das der Jahrgänge 1996/97 ebenfalls dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Turn- und Festhalle statt. Dort haben wir alle sehr viel Spaß und lernen ganz spielerisch das Handball spielen.

Um dann auch einmal zeigen zu können, was wir schon alles gelernt haben, gehen wir regelmäßig zu den Mini-Spielfesten. Dort treffen wir uns mit über 100 Kindern aus anderen Vereinen, mit denen wir verschiedene Wettkämpfe austragen wie zum Beispiel Geschicklichkeitsparcours, Wettstaffeln, Basteln und noch vieles mehr, doch auch das Handballspielen kommt dabei nicht zu kurz.

Ihr seht also, bei uns ist immer ganz schön was los. Falls Ihr nun Lust auf Handball bekommen habt, besucht uns einfach, wir Minis und unsere Trainerinnen Stephanie Dieterle, Sabine Jekel, Conni Sander und Rosi Mück würden uns bestimmt freuen.

Weibliche E-Jugend (Jahrgänge 1993/94)

In der Hallenrunde 2002/2003 waren wir Ehninger mit zwei Mannschaften vertreten. Nach der Vorrunde schafften wir sogar die Qualifikation für die Bezirksliga und belegten in der Endrunde den fünften Platz. Wir haben auch an vielen Turnieren teilgenommen. Einige Spiele haben wir gewonnen und andere haben wir verloren, aber mit unseren Trainerinnen Svenja Remmlinger und Petra Irschik haben wir stets viel Spaß beim Handballspielen.

Zu unserem Programm gehört aber nicht nur Handball, sondern wir üben uns auch in Geschicklichkeit, Schnelligkeit und im Kraftsport. Im Training lernen wir von allem etwas, und bei den Spieltagen kommt es dann zu richtigen Wettkämpfen mit den anderen Mannschaften aus dem Bezirk Achalm - Nagold. Im Sommer fahren wir zu Turnieren, wo wir dann über Nacht bleiben und im Zelt schlafen. Das ist jedes Jahr ein großes spannendes Abenteuer. Außerdem lernen wir viele neue Freunde kennen.

Zum jetzigen Zeitpunkt hat die E-Jugend 20 Spielerinnen, so dass wir auch für die Hallenrunde 2003/2004 wieder 2 Mannschaften melden. Habt Ihr Lust bekommen und möchtet dabei sein. Dann schaut doch einfach mal beim Training vorbei. Wir trainieren donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Sporthalle Schalkwiesen in Ehningen.



Weibliche D-Jugend (Jahrgänge 1991/92)

In der Hallenrunde 2002/2003 spielten wir in der Bezirksliga Staffel 1. Dort wurden wir überlegen mit 12:0 Punkten Staffelsieger und qualifizierten uns für die Endrunde. Teilnehmer waren hier nur die 4 Siegermannschaften aus den jeweiligen Staffeln. Mit einer herausragenden Leistung gelang es unserer Mannschaft, den 2. Platz hinter der ungeschlagenen Mannschaft von Betzingen zu belegen. Ein toller Erfolg, der auch durch das prima Verhältnis der Spielerinnen untereinander zustande kam. Im Frühjahr erfolgte dann der Wechsel. Ein Teil der Spielerinnen kam nun in die C-Jugend und neue Spielerinnen aus der E-Jugend stießen zu unserer Mannschaft.

Am Wochenende nach Pfingsten fand dann das fast schon traditionelle Treffen der Sportkreisjugenden Böblingen / Torgau - Orschatz statt. Das Zeltlager samt Rahmenprogramm, das von Freitag bis Sonntag durchgeführt wurde, fand auch diesmal wieder viel Anklang bei den teilnehmenden Mannschaften. Wir werden auch weiterhin an dieser Partnerschaft teilnehmen. Der Abschluss vor den Sommerferien war dann das große Turnier in Weilstetten bei Balingen, an dem alle Mannschaften der Ehninger Handballabteilung teilnahmen, natürlich mit Zelten und Disco. Auch bei diesem Turnier konnte unsere Mannschaft trotz extremer Hitze und ungewohntem Rasen einen tollen 2. Platz belegen.

Ihr Textilfachgeschäft

mode & mehr

Ehningen · Königstraße 27 · ☎ (0 70 34) 6 06 90

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 8.30-12.30 Uhr
und 14.30-18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Trotz der Einführung neuer Spielregeln in der D-Jugend werden wir versuchen, auch die kommende Hallenrunde gut und erfolgreich zu gestalten. Wir werden noch intensiver trainieren müssen, um das Konzept umzusetzen, doch wir sind ja alle lernfähig und werden es mit Hilfe unserer Trainer Hans-Jürgen Potemke und Ottmar Bodirsky schon schaffen. Übrigens, wir trainieren immer dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle Schalkwiesen. Wenn Ihr Lust bekommen habt zum Handballspielen, dann kommt doch einfach vorbei.

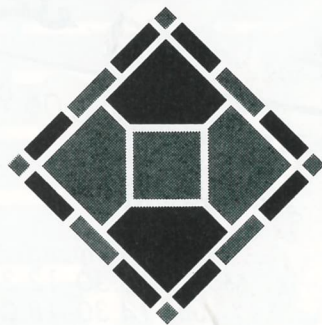


Handball D - Jugend

die Bezirksliga und erreichte dort einen guten 4. Platz. Unsere C2 qualifizierte sich für die Kreisliga und erreichte dort einen hervorragenden 3. Platz. Im Mai fanden dann die Qualturniere für die kommende Hallenrunde 2003/2004 statt. Unsere C2 verpasste trotz eines 3. Platzes in der Gruppe nur knapp wegen des schlechteren Torverhältnisses den Einzug in die Bezirksliga. Dafür können sie jetzt in der Kreisliga ihre wahre Stärke zur Geltung bringen.



Mannschaft C 2 - Jugend



Dieter Stoll Fliesenfachgeschäft

- Fliesen
- Platten
- Mosaik
- Natursteine
- Säurebeläge
- Ausführung sämtlicher
Fliesenlegerarbeiten

Haldenweg 13 · 71139 Ehningen · Tel. (0 70 34) 6 33 17 · Fax 6 33 18



Unsere C1 nahm an der Vorrunde zur HVW-Qualifikation teil. Man mußte sich hier nur der Spvgg. Mössingen geschlagen geben und erreichte als Gruppenzweiter die Endrunde. In einer weiteren Qualirunde schaffte unsere C1 dann den Aufstieg in die HVW Verbandsklasse. Einen derartigen Erfolg konnte die Ehninger Handballabteilung letztmalig vor 9 Jahren feiern. Gratulation an das Trainerinnenteam und an die Mannschaft.

Insgesamt war es eine harte Saison, wenn man überlegt, dass fast an jedem Wochenende gespielt werden musste. Aber die Spielerinnen der C1 hielten hochmotiviert zur Stange, auch wenn nun zweimal in der Woche Training angesagt war. Doch nur so kann sich der Erfolg einstellen.

Drum weiter so, Mädels!

Zum Saisonabschluss meldeten wir zwei C-Mannschaften für das Turnier in Weilstetten. Die C2 wurde Gruppenzweiter und schaffte leider nur auf Grund des schlechteren Torverhältnisses nicht den Einzug ins Finale. Die C1 verlor keines ihrer 6 Spiele und wurde souverän Turniersieger.

Insgesamt blicken wir auf eine erfolgreiche Saison zurück, in der wir zwar hart trainiert haben, aber auch viel Spaß hatten.



Stehend von links: Trainerin Petra Horn, Julia Reinhardt, Marisa Di Dio, Bianca Roth, Katharina Graf, Pia Hüttermann, Sarah Horn, Trainerin Martina Krause; Knieend von links: Trainerin Petra Dieterle, Jana Remmlinger, Ramona Potemke, Melanie Russ, Marina Opielka; Liegend: Andrea Dieterle

Über Neuzugänge der Jahrgänge 89/90 würden wir uns sehr freuen. Wir, das sind die komplette C-Jugend mit ihren Trainerinnen Petra Dieterle, Petra Horn, Martina Krause und Gudrun Loske. Wir trainieren dienstags von 16.00 bis 17.30 Uhr und donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Sporthalle Schalkwiesen.

Weibliche A-Jugend (Jahrgänge 1985/86)

Weibliche B-Jugend (Jahrgänge 1987/88)

Auch in der vergangenen Hallenrunde wurde die traditionelle Partnerschaft der A- und B-Jugend im Training und im Spielbetrieb fortgesetzt, wie überhaupt das gegenseitige Aushelfen der wettkampftreibenden Mannschaften sich in der Handballabteilung mal wieder sehr bewährt hat.: Die C-Jugend half bei der B-Jugend aus, die B-Jugend bei der A-Jugend und die A-Jugend bei der Frauenmannschaft.

Dies spiegelte sich im Rundenverlauf der A und B wieder. Beide Teams qualifizierten sich in der Herbstrunde für die Bezirksliga, die B-Jugend souverän, die A-Jugend mit etwas Glück. In der starken Bezirksliga waren dann die Erfolgserlebnisse spärlicher gesät, die A landete am Tabellenende, die B im unteren Mittelfeld.

Urlaubsträume?



Mo – Fr. 09.00-13.00 und 14.00 –18.00
Sa 09.00-12.30

Königsberger Straße 106
71139 Ehningen
Tel. (0 70 34) 93 75-0
Fax (0 70 34) 93 75 25
E-Mail Adresse:
Geo-Reiseagentur @ t-online.de
Internet Adresse:
<http://www.geo-reiseagentur.de>

Als Folge der Alterstruktur der beiden Jugendlichen und durch alters- und „karrierebedingte“ Abgänge (2 Mädels verstärken jetzt unsere Frauenmannschaft, 2 wechselten zum VfL Sindelfingen) stellen in der kommenden Hallenrunde 2003/04 unsere A- und B-Mädels nur eine gemeinsame A-Jugendmannschaft, eine B-Jugend wird dann im nächsten Jahr wieder angreifen.



v.l.n.r: Svenni Remmlinger, Claudi Knappich, Nici Paplewski, Cori Sichler, Elif Özel, Dani Brucker, Chrissi Fröhlich, Andi Behnke und Sabrina Jaeschke. Oben Bine Jekel und vorne unsere Zukunftsrakete Vanessa Krause. Auf dem Bild fehlen Marina Brucker und Mine Sereno und das Trainergespann Mari Kötzle und Karlos Remmlinger.

Die gemeinsamen Trainingszeiten für die A- und B-Jugend sind:
 Dienstag 18.30 bis 20.00 Uhr in der Turn- und Festhalle
 Donnerstag 18:30 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle Schalkwiesen

Klassenerhalt geschafft, Mannschaft verjüngt

Die Handballfrauen des TSV Ehningen haben ihr Saisonziel 2002/2003, den Klassenerhalt zu sichern, erreicht.

Als die Frauenmannschaft vor 3 Jahren auf Initiative von Margit Gloger gegründet wurde, hieß die Zielsetzung: Möglichst schnell die Bezirksliga und damit eine gewisse handballerische Qualität erreichen und die Mannschaft sukzessive verjüngen. Beides ist mit Bravour gelungen.

Lag das Durchschnittsalter der Mannschaft zu Beginn noch bei 32 Jahren, startet der Bezirksligist in die Saison 2003/2004 mit einem Durchschnittsalter von 24. Die jungen Spielerinnen haben sich nach anfänglichen Schwierigkeiten zurechtgefunden und können nun in der neuen Saison auch tragende Rollen in der Mannschaft übernehmen.

Die Saison 2002/2003 war geprägt vom Lernerfolg des Teams. An das hohe Tempo und die Härte in der neuen Klasse musste sich die Mannschaft erst gewöhnen, aber gegen Ende der Saison konnten respektable Ergebnisse erzielt werden. 11 Spielerinnen teilten sich die 244 Saisontore. Torschützenkönigin wurde Marianne Kötzle mit 84 Treffern, gefolgt von der letzte Saison noch A-Jugendlichen Gudrun Loske mit 28 und Spielführerin Dorothea Butsch mit 25 Treffern. Trainingsweltmeister wurde wieder Simone Hornikel, die 93% aller Trainingseinheiten absolvierte und Dorothea Butsch und Susi Benzinger auf die Plätze verweisen konnte.





SICHLER

SANITÄRTECHNIK

Immer zur Stelle.

Als Fachbetrieb der Innung Böblingen sind wir für Sie da – nicht nur im Notfall. Denn Wartung, Pflege und Beratung gehören für uns selbstverständlich dazu.

- Gasinstallationen
- Wasserinstallationen
- Gasheizungen
- Flaschnerei
- Kundendienst

Das gewährleisten wir!

Karpatenweg 27 · 71139 Ehningen
Telefon 0 70 34/6 19 98

Für die neue Saison steht Trainer Eberhard Gloger, der sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellt, ein ausreichend großer Kader zur Verfügung. Ihre Karriere beendet haben Martina Krause und Margit Gloger, Torhüterin Tanja Daiber wechselte zur HSG Schönbuch in die Landesliga. Mit den bereits letztes Jahr im Frauenbereich eingesetzten Gudrun Loske und Claudia Knappich sowie Eva Engel und der noch A-Jugendlichen Svenja Remmlinger stehen dem Coach weitere Alternativen zur Verfügung. Auch die während der Saison kreuzbandverletzte Nicole Schulz kehrt zurück.

Die Ziele für die neue Runde sind gesetzt. Neben dem Klassenerhalt sind dies: Das Tempospiel weiter forcieren, attraktiven Handball spielen und dem einen oder anderen Favoriten ein Bein zu stellen.

Handball boomt im Bezirk, dies sieht man auch an den Erfolgen in Ehningen, auch vor allem im Jugendbereich.

Damit es auch nächstes Jahr wieder heißen kann: Der Klassenerhalt wurde erreicht...

Eberhard Gloger



Eigene Schlachtung
und Herstellung

Schatz

Fleisch- und Wurst-
spezialitäten

Königstraße 52 · 71139 Ehningen
Telefon 0 70 34 / 3 05 25 · Fax 6 24 14

... die Metzgerei mit der freundlichen Bedienung

unsere Spezialitäten...

- Rauchfleisch** Schwarzwälder Art
aus eigener Herstellung
- Wild** aus eigener Jagd
- Schwäbische Maultaschen**
- Käse** und Salattheke
- Spezialitäten-Service** für festliche Anlässe
- Geschenk-Ideen** aus der Metzgerei

*„Gut zu wissen
was man isst und trinkt.“*



Inline Treff

EASY INLINE

Wo treffen sich die Skater jede Woche?
Ganz easy: bei den Inline-Treffs der AOK.
Das macht Spaß und verbessert die Kondition.

Termine

Jeden Mittwoch um 19.00 Uhr
In Ehningen,
Sporthalle Schalkwiesen

Weitere Informationen:
**AOK - Die Gesundheitskasse
für den Kreis Böblingen**
 Riedmühlestraße 1
 71063 Sindelfingen
 Info-Telefon (0 70 31) 6 17-2 25
www.aok.de

Die AOK tut mehr.  Die Gesundheitskasse.

© HOHNHAUSEN 12/03/02-11_02

Schwimmabteilung

Zusammenfassung von Erika Jarosch

www.tsv-ehningen.de/schwimmen.

Abteilungsausschuss

Abteilungsleitung	Edith Finster, David Williams, Werner Klein (kommissarisch)
Kassiererin	Erika Jarosch
Schriftführerin	Elke Blöcker
Pressewart	Robert Leuning, Erika Jarosch
Techn. Ausschuss	Renate Klein, Birgit Noure
Wirtschaftsausschuss	Werner Klein, Jutta Schiessler
Beisitzer	Carmen Crane, Robert Leuning

Wettkämpfe 2002

Beim **15. Herrenberg Cup am 05. und 06. Oktober** überraschte der VfL Herrenberg mit einem Besuch von Sandra Völker, der mehrfachen deutschen Meisterin und 2-fachen Europameisterin 2002. Mit ihr durften sich in der Mittagspause mehrere Wettkampfteilnehmer messen, um hinterher stark motiviert den Wettkampf fortzusetzen.

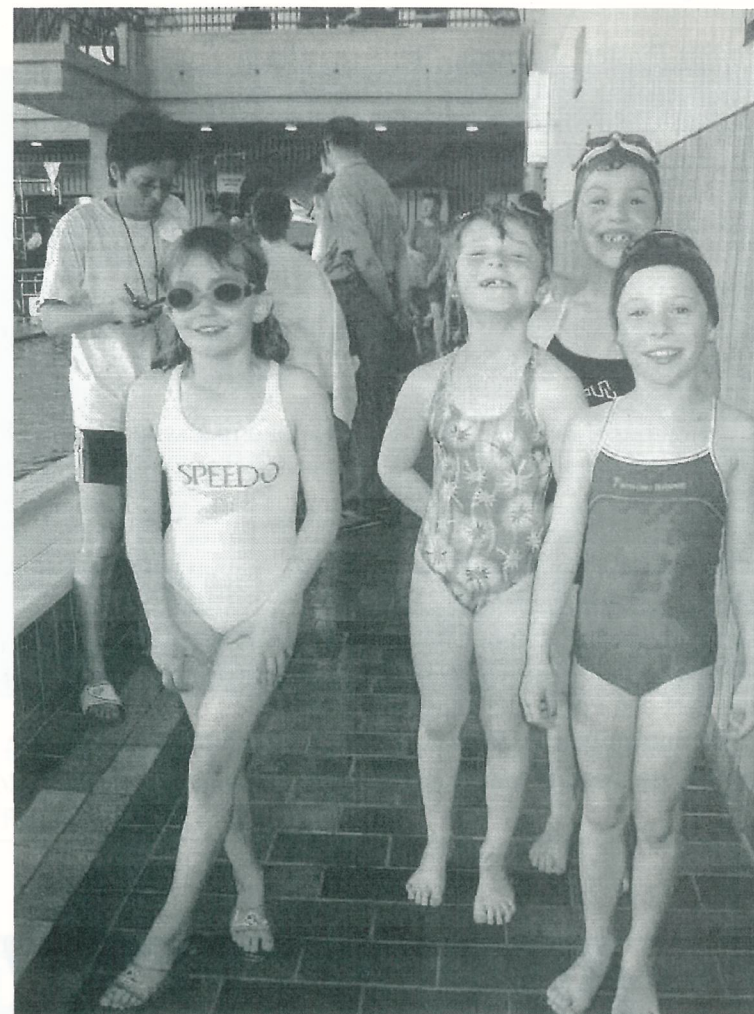
Am **9. November** konnte unsere Mannschaft beim **Kustermannpokal in Maichingen** den 3. Platz erreichen und durfte einen Pokal nach Hause bringen, der beim nächsten Training, natürlich mit Gummibärchen gefüllt, präsentiert wurde.

Wettkämpfe 2003

Im neuen Jahr ging es mit neuen Kräften weiter mit den **Kreismeisterschaften in Dagersheim am 22. und 23. Februar**. Dort waren unsere Schwimmerinnen und Schwimmer sehr erfolgreich.

Konrad Williams, Constanze Jäger und Matthias Kilb konnten je 2 Goldmedaillen mitnehmen, außerdem gab es 9 x Silber und 7 x Bronze.

Bei den Nachwuchswettkämpfen in **Gerlingen am 14. März** und in **Weil der Stadt am 30. März**, erreichten wir jeweils einen 4. Platz.



Betreuerin Renate Klein, Nadine Koch, Kathrin Schmidt, Lisa Leml, Ines Widmayer

Am **16. Mai** konnten unsere Kleinsten beim kindgerechten Wettkampf im **Klostergartenbad Sindelfingen** Wettkampferfahrung sammeln, während sich die „Größeren“ am **18. Mai im Gartenhallenbad in Maichingen** ihre Medaillen erkämpften.

Beim **24-h-Schwimmen am 27. und 28. Juni in Maichingen** haben 4 Schwimmer die Ehninger Schwimmabteilung vertreten und sind insgesamt 36 km geschwommen!

Davon:

Philipp Finster	Jahrgang '90	10 km
Miriam Koch	Jahrgang '91	11 km
Leonie Koch	Jahrgang '92	10 km
Nadine Koch	Jahrgang '95	5 km

Anschließend ging es am **29. Juni nach Dagersheim zum Schwippepokal.**

Zum ersten Mal haben wir vom **20. bis 22. Juni beim Lauffener Jugendcup** teilgenommen. (S. Bericht)

Der letzte Wettkampf vor den Sommerferien fand in **Esslingen am 28. Juni** statt, wo Katinka Dreuß und Constanze beim Flutlichtschwimmen an den Start gingen.

Am **28. September** fand unser Nachwuchsschwimmfest um den Walter Klaiber-Pokal in **Ehningen** statt.

Von insgesamt 7 teilnehmenden Vereinen erreichten wir den 4. Platz. Der TSV Dagersheim wurde nun schon zum dritten Mal in Folge Gesamtsieger und darf den Pokal nun endgültig behalten.

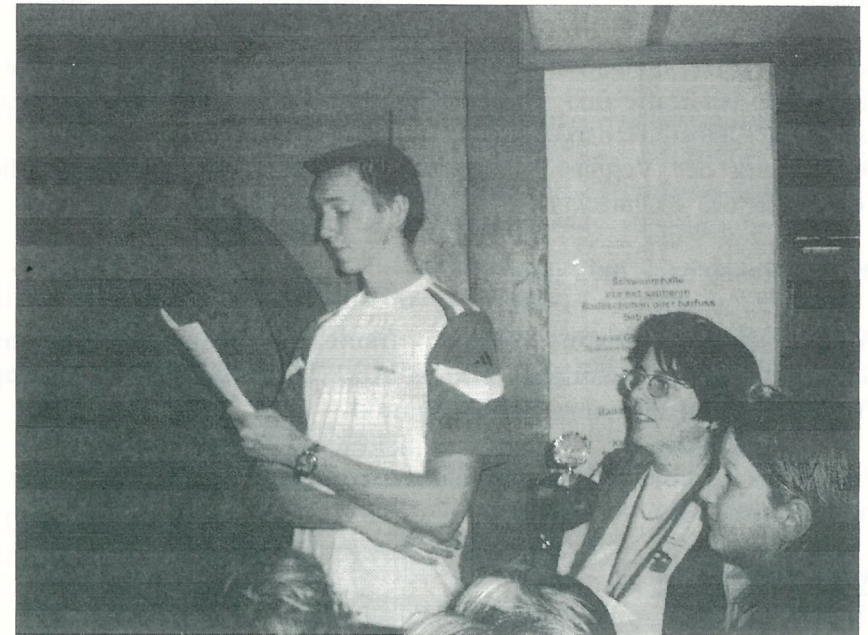
Der TSV Schmiden belegte Platz 2, der GSV Maichingen den 3. Platz.



71139 Ehningen, Talstr. 25, Tel. 0 70 34 / 44 63

<ul style="list-style-type: none"> ● alle Baustoffe für Ihre Aussenanlagen 	<ul style="list-style-type: none"> ● Fertiggaragen ● Garagentore
---	--

Sieger bei der Staffelwertung wurde wieder der TSV Dagersheim, unsere Schwimmer und Schwimmerinnen durften dann von Reiner Schneider für den 2. Platz einen Pokal in Empfang nehmen.



Der Deutsche Meister über 100 m Brust, Reiner Schneider, besuchte uns am Nachmittag zu einer Autogrammstunde und überreichte die Medaillen und Pokale.

	<p>KENSTONE</p> <p>McCloud</p> <p>Univega</p> <p>Custom-Made</p>	<p>Königstr. 23 -25</p> <p>71139 Ehningen</p> <p style="text-align: center;">Telefon</p> <p style="text-align: center;">07034/652345</p> <p style="text-align: center;">Fax</p> <p style="text-align: center;">07034/60876</p>
---	---	--

Weitere Aktivitäten

Die Herbstwanderung am 10. November 2002 führte uns auf den Venusberg nach Aidlingen, dort folgten wir den Skulpturen der Ausstellung „Eigenart“.

Am 8. Dezember fand unsere **Jahresabschlussfeier** in der Turn- und Festhalle statt, bei Kaffee und gespendetem Kuchen wurden Sketche, Jazzdance und Zaubereien dargeboten.

Die Ehrung der Vereinsmeister und die Urkundenverleihung an die Teilnehmer des Weihnachtsschwimmens schloss die Feier ab.

Die Vereinsmeister 2002 sind:

Wiebke Holz, Christine Müller, Daniela Seidelmann, Ramona Gottwald, Sigrun Renniecke, Marcel Acs, Adrian Jarosch, Philipp Finster, Konrad Williams, Dennis Schmid.

Vom 7. bis 9. Februar 2003 richteten unsere Trainer ein Trainingslager in Freudenstadt aus. (s. Bericht)

Weitere Termine:

28. Sept. 2003	Walter-Klaiber-Pokal
06. Okt. 2003	Neuaufnahmen
26. Okt. 2003	Herbstwanderung
17. Nov. 2003	Weihnachtsschwimmen
08. Dez. 2003	Schwimmer-Weihnachtsfeier, ev. Gemeindehaus
13. Febr. 2004	Jahreshauptversammlung

*Energiesparen
durch die*

**ELEKTRO-
INSTALLATION**

Jürgen Schanz

Kapellenstraße 22

71139 Ehningen

Tel. u. Fax 0 70 34 / 6 06 44

Funktel. 017 16 04 75 01

Von Beratung bis Reparatur:

Funk-Torantriebe

Satellitenanlagen

Antennenbau

E-Heizungen

Warmwasser

Trainingszeiten

Aquafitness

Mittwoch: 19:45 – 20:30 Uhr

Leitung: Nicole Dittmar

Schwimmtraining:

Montag:	16:00 - 16:45 Uhr	Gruppe 1 - unsere Jüngsten
	16:45 - 17:30 Uhr	Gruppe 2 - Fortgeschrittene I
	17:30 - 18:30 Uhr	Gruppe 3 - Fortgeschrittene II
	18:30 - 19:30 Uhr	Gruppe 4 - Jugendliche

Mittwoch:	19:45 - 20:45 Uhr	Gruppe 4 - Jugendliche/junge Erwachsene
-----------	-------------------	---

Freitag	19:00 - 20:00 Uhr	Gruppe 2 u. 3 - Teilnahme ist freiwillig
	19:45 - 20:45 Uhr	Gruppe 4 Jugendliche

Trockentraining:

Montag:	16:00 - 16:45 Uhr	Gruppe 2 - Turn- und Festhalle
	16:45 - 17:30 Uhr	Gruppe 3 - Turn- und Festhalle

Folgende Trainer betreuen die einzelnen Gruppen:

Gruppe 1: Elke Blöcker, Carmen Crane, Birgit Noure, Wiebke Holz, Renate Klein (14-tägig)

Gruppe 2: Elke Blöcker, Wiebke Holz

Gruppe 3/4: Marcel Acs, Elke Blöcker/Wiebke Holz, Nicole Dittmar, Alexander Jäger, Mathias Kilb, Uwe Lux

Trockentraining

Gruppe 1: Julia Schulte, Linda Schmid, Kathinka Dreuß

Gruppe 2: zurzeit unbesetzt, weshalb kein Training stattfinden kann

- Schwimm for fun 2003 - Freudenstadt vom 7. – 9. Februar 2003

Bericht von Elke Blöcker

24 Schwimmer hatten sich dazu entschlossen zusätzlich an einem Wo-
Wochenende und in anbetracht der anstehenden Kreismeisterschaften et-
was härter zu trainieren.

Die Schwimmer und 4 der 5 Betreuer trafen sich dann am 7. Jan. zum ver-
einbarten Termin um 16 Uhr am alten Schwimmertreffpunkt – Siegfriedstraße – Telefonzelle am Hallenbad, sogar so pünktlich, dass es noch
möglich war, nachdem die Wetterlage in Freudenstadt gecheckt war, noch
kurz nachhause zu rennen und eine schneegeeignete Jacke zu holen, um
pünktlich mit dem Bus zu starten.

Gepäck – Trainingsmaterial – schnell ausgepackt – durch den Schnee be-
dingt konnte der Bus nur bei starkem Straßenverkehr ausgeräumt werden
– also das Gepäck auf den Gehsteig – sammeln – die Großen sind den
Kleinen behilflich und so konnte alles in einem Gang in die Juhe geschafft
werden. Anmeldung – der Juvevater wurde beim Anblick unserer Gruppe
– wie mir schien etwas nervös – warum auch immer.

Meines Erachtens ungemein zivilisiert – keiner schrie, keiner drängelte –
alle warteten was kommt – stellte er uns 3 Jungen-, 4 Mädchen- und 3
Betreuerzimmer zur Verfügung. Die Einteilung erfolgte dann beinahe
wunschgemäß, der Rest wurde über die Betreuer geregelt, so dass es für
alle stimmig war.

Anschließend Abendessen und Küchendienst – diejenigen, die ihre Betten
noch nicht bezogen hatten, noch schnell beziehen – dann um 19.30 Uhr
Treffpunkt Aufenthaltsraum zur 1. gemeinsamen Aktion. Jeder gestaltet
sich ein Freizeit-T-Shirt und gleichzeitig gab es eine Trainingseinheit in
Theorie – Wettkampf – Starts, Wenden, Regeln zu den Stilarten – Nici
hatte Anschauungsmaterial zu den Themen mitgebracht und vorbereitet,
die - am nächsten Morgen bei der ersten Wassereinheit zur Umsetzung
kamen. Alle waren gefordert bis 22.00 Uhr.

Wie in allen Juhes ist das die Zeit der Nachtruhe. Ein bisschen überzogen
haben wir, denn in einem Zimmer der Mädchenabteilung sollte um ¼ vor
22.00 Uhr die erste Mitternachtsparty stattfinden mit Süßigkeiten und
Karriere-Poker, im anderen gab's eine Gute-Nacht-Geschichte. Nachdem
alle schliefen hatten wir Betreuer eine ruhige Nacht ohne besondere
Vorkommnisse!!

So und nun zum Grund unseres Daseins – die Trainingseinheiten im
Hallenbad Freudenstadt: wir hatten 2 Bahnen, 2 Stunden zum Training am
samstagfrüh und nachmittags und dann nochmals am sonntagfrüh – das
Personal dort war super freundlich und hilfsbereit – GROSSES LOB – der
Ablauf hat spitze geklappt und Nicis und Uwes

Trainingsprogramm war zwar für einige ganz schön anstrengend – so soll-
te es sein – aber dafür hat es allen etwas gebracht (z. B. neue Bestzeiten
beim Wettkampf – Kreismeisterschaften!!).

Wir haben in 2 Gruppen trainiert, so dass jeder seiner Leistungsstärke
entsprechend trainieren konnte. Alle haben spitze mitgezogen! Nach dem
Training stand uns das Bad noch zum „Baden“ zur Verfügung – Rutschen
– Dampfgrotte – Außen- und Sprungbecken. Da war für jeden etwas dabei
und die Zeit bis zum Anziehen eigentlich zu kurz. Aber in der JUHE
wartete ein fürstliches Mahl auf uns – Salatbuffet –

Spaghetti Bolognese !!! na ja – für uns hungrige Schwimmer – hätte es,
denke ich auch etwas mehr sein dürfen. Aber – man kann ja nachholen –
haben wir auch.

Nach der Mittagsruhe und einiger Zeit zur freien Verfügung, die ein großer
Teil im Schnee verbrachte, war dann die zweite Trainingseinheit angesagt,
die von einer Schwimmerin leider nicht mehr für sich genutzt werden
konnte. Die Arme hatte plötzlich erhöhte Temperatur – heim wollte sie
nicht – also genoss sie das Training, als Anschauungsunterricht, von der
Erholungsliege aus, in Socken und Bademantel gepackt. Nach dem
Abendessen stand dann der gemeinsame Spieleabend auf dem Programm:
„Der Große Preis“ wurde gespielt, Fragen zum Schwimmen – deren Be-
antwortung zum Teil preisgab, dass man nie ausgelernt hat – und Fragen
zur Natur, Aufgaben, die gemeinsam gemeistert werden mussten und
einiges mehr standen an, um Punkte zu sammeln, und die Sieger gingen
mit Spannung, Spiel, Spaß und Schokolade von der Bühne. Nach dem
gefüllten Tagespensum und der wieder stattfindenden Mitternachtsparty
auf der Damenebene um ¼ vor 10.00 Uhr, bei der auch dieses Mal
Süßigkeiten gefragt waren – Süßigkeiten mit 3 Buchstaben???? (für
Insider) - war noch früher als am Vorabend Nachtruhe – im wahrsten
Sinne des Wortes, denn auch diese Nacht war für uns alle ohne
Vorkommnisse. Die älteren Schwimmer und die Betreuer vergnügten sich
noch mit „TABU“ und hatten ausgesprochen viel Spaß, was zur Folge
hatte, dass einigen dann am Sonntag früh doch der Schlaf fehlte. Aber
nichts desto trotz – auf zur letzten Trainingseinheit, die von allen mit
genauso viel Elan und Einsatz, wie die davor genommen wurde.

Ein letztes Mahl in der JUHE – Küchendienst – Warten bis der Bus kam – Spaziergang oder Gesellschaftsspiele? – demokratisch war die Mehrheit für Spielen im Aufenthaltsraum – Bewegung war augenblicklich nicht so gefragt – eher Ruhe – vielleicht sogar Mittagsschlaf, wenn's möglich gewesen wäre. Aber das Zimmer musste bis 9.00 Uhr geräumt werden. Einige haben dann ihr Schläfchen im Bus nachgeholt, der termingerecht um 15 Uhr zuhause ankam.

Schlusspunkt – es war für alle ein schönes Wochenende – Schwimmer (die Gemeinschaft hat gut geklappt), Betreuer (wir haben ein bisschen mehr Nähe zu den Schwimmern aufbauen können) und Trainer (die mit ihrem Trainingsprogramm bei den Jugendlichen ankamen und auch mit zu neuen Bestzeiten beigetragen haben).

FAZIT: Wir gehen wieder!!!!



Im Panoramabad Freudenstadt

Wettkampf- und Funwochenende in Lauffen a. N.

Bericht von Edith Finster

Zum ersten Mal haben wir von Freitag, 20.06. bis Sonntag 22.06.03 mit viel Erfolg am Lauffener Jugendcup teilgenommen. Nicht nur unser Gesamtergebnis lässt sich sehen, sondern auch unsere Prüflinge zum

Kampfrichter, Wiebke Holz und David Williams, haben an diesem Wettkampf ihre praktische Prüfung absolviert.

Als wir Lauffen nach 55 Minuten Fahrzeit sicher erreicht hatten, wurden wir freundlich empfangen und zum benachbarten Campingplatz geleitet. Nachdem wir uns einen schönen Platz ausgesucht hatten, begann der Aufbau der beiden Großzelte und der 4 Kleinzelte. Anfangs halfen nur die Mädchen, da sich die Jungs die Zeit mit Basketballspielen vertrieben. Als die Zelte endlich standen und jeder sein Schlafplätzchen in Beschlag genommen hatte, brach die Jugend mit ihrer Trainerin Wiebke zum ersten Training im 50-m-Aussenbecken des Schwimmbades auf. Die Betreuer bereiteten noch einige Dinge vor, bevor sie dann ebenfalls ins Freibad aufbrachen, wo nach dem Training am Kiosk für unser Abendessen gesorgt wurde. Der erste Abend endete bei einem gemütlichen Beisammensein mit Gitarrenmusik. Gegen 23.30 Uhr war auch das letzte Gackern verstummt und die Betreuer genossen noch ein paar Minuten der Ruhe.

Samstagsmorgen ging es dann bereits um 5.10 Uhr los, als der erste meinte, ob denn außer ihm schon jemand wach wäre. Nacheinander krochen alle aus ihren Schlafsäcken. Kurz vor 6.00 Uhr waren die Kids dann schon mit Wiebke zum Joggen am Neckar unterwegs. Gegen 8.00 Uhr brachen wir dann alle auf ins Freibad, wo wir mit einem Sportlerfrühstück verwöhnt wurden. Danach standen das obligatorische Einschwimmen und eine Warmmachphase auf der Wiese auf dem Programm. Um 10.00 Uhr ging es dann endlich los.

Alle teilnehmenden Vereine marschieren mit Tafel zu Olympiamusik ein und wurden kurz interviewt, woher sie kommen, wie viel Gewinnchancen sie sich wünschen...

Um 10.30 Uhr begann dann der Jugendcup, der um 19.28 Uhr endete. Absolute Höhepunkte waren das Nudelstaffelschwimmen zu Paaren und das Kleiderschwimmen.

Nachdem alle geduscht waren, gingen wir alle zur nahe gelegenen Pizzeria. Im Zeltlager angekommen wurde die Hoffnung der Betreuer auf eine frühzeitigere Bettruhe durch einen Ameisenalarm im Jungenzelt zunichte gemacht. Nachdem die Ameisen bekämpft und vertrieben waren, wurde es sehr schnell ruhig.

Sonntagmorgen war der Zeltabbau auf dem Programm, bevor wir wieder im Freibad verköstigt wurden. Danach brachen wir dann zu einem gemeinsamen Besuch nach TripsDrill auf, zu dem noch einzelne Eltern und Geschwister dazukamen.

Es war ein schönes, erlebnis- und erfolgreiches Wochenende für unsere Schwimmer/innen und deren Betreuer und Trainer.
Und alle hoffen, das nächste Jahr wieder nach Lauffen fahren zu dürfen.



Unsere Mannschaft in Gerlingen

 Kreissparkasse
Böblingen •
Filiale Ehningen, ☎ (07034) 9388-0



175 Jahre
Zukunft machen •

Erfolgreiches Team. Glänzende Perspektiven.

Wir beraten Sie gern über gewinnbringende Geldanlagen, individuelle Finanzierungen, LBS-Bausparen, Immobilien und persönliche Versicherungen. Fragen Sie uns einfach direkt.
www.kskbb.de

... Die Speisekarte zum satt essen

1. Paniertes Schmitzel vom Schwein
2. Jägerschmitzel vom Schwein
3. Rahmhäuten vom Schwein
4. Schweinerückensteak mit Kräuterbutter
5. Cervapici vom Schwein & Hünd mit Zwiebeln und Ahar
6. Gyros mit Zaika und Zwiebeln
7. Chicken-Nuggets

Als Beilagen wahlweise:
Pommes, Kroketten, Spätzle oder Bratkartoffeln

... Und es geht weiter !!!

Sie sind eine Gruppe mit mehreren Personen? Dann greifen Sie zu und reservieren bei uns!! Wir bieten an:

1. Spare-Rips
2. Schweinshaxe
3. Gulasch ... so feurig wie ungeräuschte Mädeln
4. Schweineleuchten

Als Beilage wahlweise:
Pommes, Spätzle oder Brot

... Nun äußern Sie uns Ihren Wunsch und freuen Sie sich auf eine gemütliche Runde hier bei uns mit Ihren Freunden und Bekannten. Preis auf Nachfrage

Merlin



Schönaich, Bahnhofstraße 9
Telefon (0 70 31) 75 11 61
Öffnungszeiten:
Mo.-So. von 16.00-1.00 Uhr

...essen bis dr Ranza spannt!!!

Mehrere Gerichte ausprobieren

7 €

Essen so viel Sie wollen

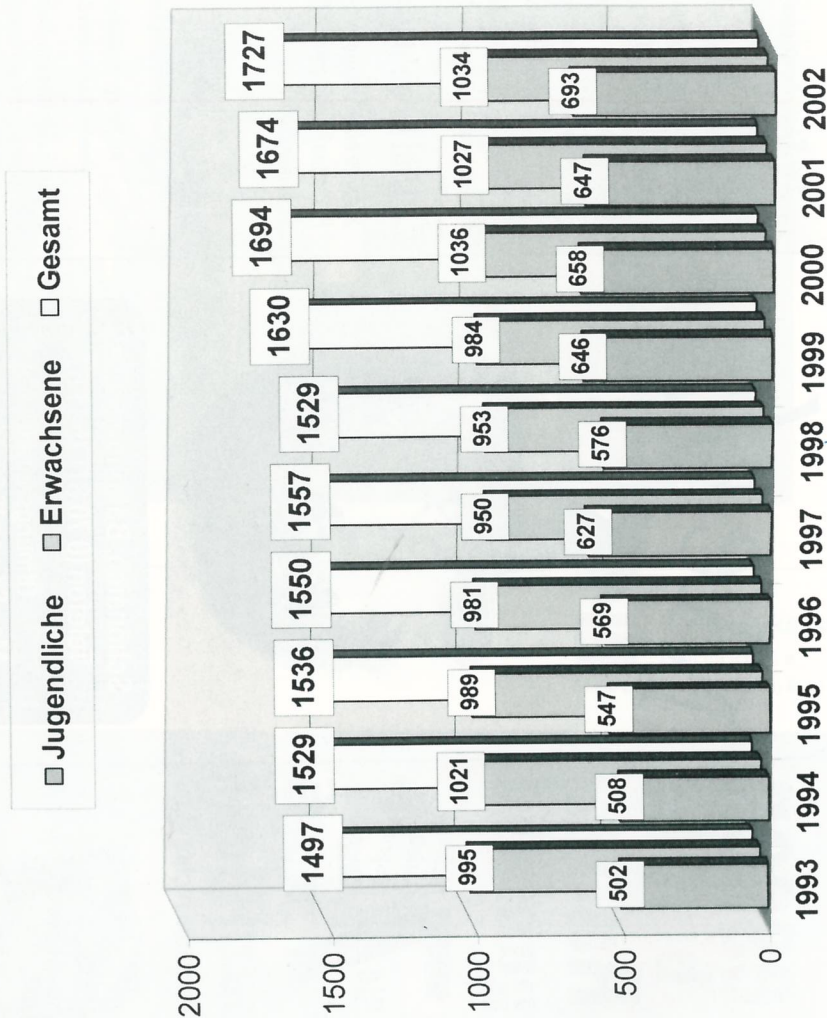
1 x bezahlen!

Speisekarte siehe rechts oben



Mitgliederentwicklung TSV Ehningen 1993 - 2002

Stand: WLSB-Verbandsmeldung 01.01.2003



Jahresbeiträge 2003

	Euro
1) Kinder bis 14 Jahre	18,00
2) Jugendliche bis 18 Jahre	18,00
3) Schüler, Studenten, Azubi usw. 19 bis 27 J. Ermäßigter Beitrag auf Antrag und mit Nachweis	18,00
4) Rentner auf Antrag und mit Nachweis (Rentenbescheid)	18,00
5) Erwachsene	36,00
6) Familien mit einem Kind (Ehep.+Kind) auf Antrag	82,00 ¹
7) Familien ab zwei Kindern (Ehep.+Kinder) auf Antrag	87,00
8) Alleinerziehende mit einem Kind auf Antrag	47,00
9) Alleinerziehende ab zwei Kindern auf Antrag	52,00

Abteilungsbeiträge

	Badminton	Fußball	Handball	Karate*	Ringen	Schwimmen
1)	14,00	21,90	9,50	77,00*	21,00	14,00
2)	14,00	21,90	9,50	100,00*	21,00	14,00
3)	21,00	21,90	9,50	100,00*	16,00	14,00 akt. 6,00 pas.
4)	---	21,90	9,50	---	16,00	6,00
5)	31,00	31,20	12,50	128,00*	21,00	6,00
Familienbeitrag/	62,40 ein Erwachsener mit 2 Kindern					
Fußball	74,90 ein Erwachsener mit 3 u. mehr Kindern					

Der Familienbeitrag der Fußballabteilung wird eingeräumt, sofern dieser schriftlich bis 31.12. des Vorjahres beim Abteilungs-, bzw. Jugendleiter oder in der Geschäftsstelle beantragt wird. Ein nachträglicher Beitragsnachlaß wird aus verwaltungstechnischen Gründen nicht eingeräumt.

Karate Ab dem zweiten Vollmitglied ermäßigt sich der Beitrag um jeweils EU 38,50. Passivbeitrag: Jugend EU 17,90, Erwachsene EU 35,79

Abteilung Breiten- und Freizeitsport

Am Sportangebot der Abteilung können auch Nichtmitglieder teilnehmen

10er Karten:	Mitglieder:	Nichtmitglieder:
Kinder und Jugendliche	6,00	15,00
Erwachsene	11,00	25,00

Kurse 10 Stunden:

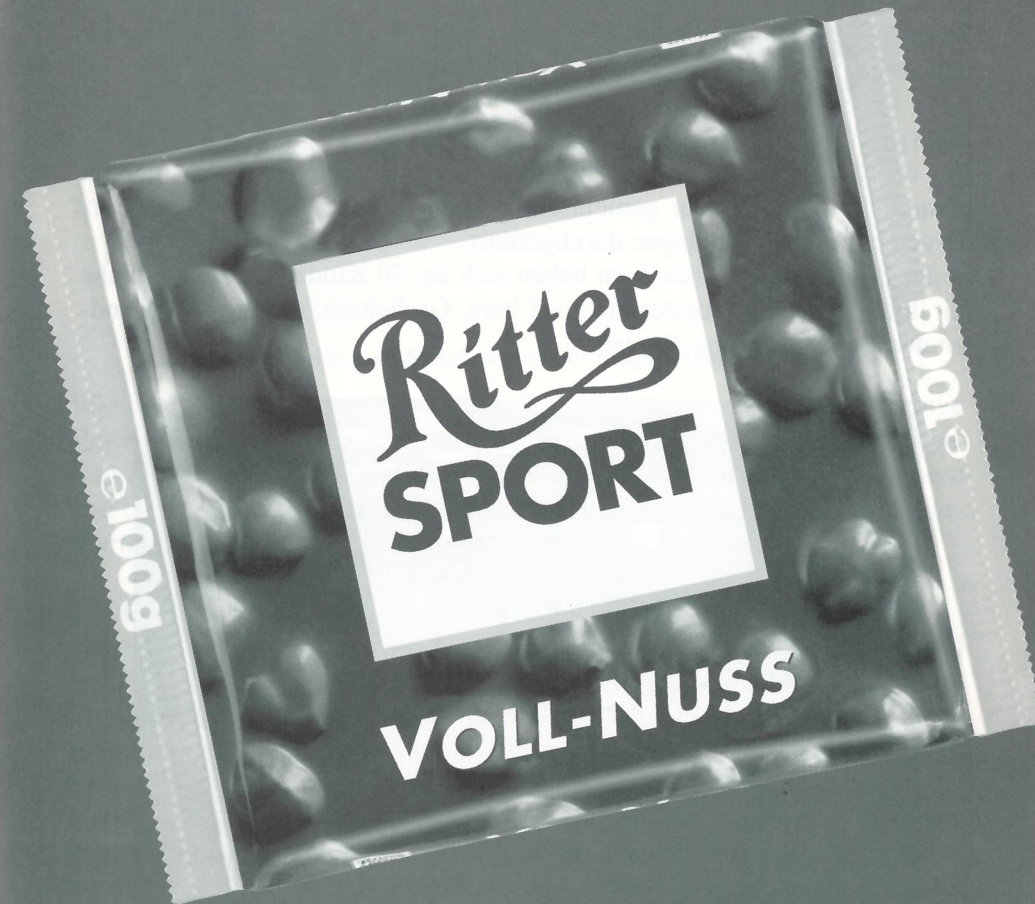
Step Aerobic	15,00	30,00
Step Aerobic Jugend	10,00	20,00
Gesundheitsgymnastik	11,00	25,00
MaxiPower Mini Betr.	11,00	25,00
Gym. Eltern u. Kind 8Std.)	11,00	25,00
Walking (10 Einheiten)	5,00	12,00

TSV Ehningen / Beiträge Tennisabteilung

gültig ab 01.01.2003

Aktive	Alter 1)	Beitrag €	Aufnahme- gebühr €	Arbeits- dienst € 2)
Erwachsene		160	keine	64
(Ehe)-Paare		240	keine	128
Kinder	bis 15 Jahre	40	keine	keinen
Jugendliche	16 - 18 Jahre	80	keine	32
Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehr-/Ersatz-Dienst	bis 27 Jahre	80	keine	32
Passive 3)	Alter 1)	Beitrag €	Aufnahme- gebühr €	Arbeits- dienst €
Erwachsene		40	keine	
Kinder	bis 15 Jahre	keinen	keine	keinen
Jugendliche	16 - 18 Jahre	20	keine	keinen
Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehr-/Ersatz-Dienst	bis 27 Jahre	20	keine	keinen
Familienbeitrag				
Voraussetzung:	Beide Elternteile und die Kinder *) sind aktiv gemeldet.			
Beitrag:	Ehepaarbeitrag + Beitrag für das älteste Kind *)			
	Alle weiteren Kinder *) sind beitragsfrei			
*) Kind steht auch für Jugendl., Schüler, Studt., Azubi, Wehr-/Ersatzdienst- Leistd. bis 27 Jahre				
Erläuterungen				
1) Maßgebend ist das Alter zum jeweiligen Jahresbeginn (01. Januar)				
2) Der Betrag verringert sich je geleistete Arbeitsstunde um 8 €				
3) Spielberechtigung jährlich max. 5 Stunden gegen Gastgebühr				

LUST AUF PRALL GEFÜLLTE SCHOKOLADE?



QUADRATISCH. PRAKTISCH. GUT.

Ritter
SPORT

www.ritter-sport.de

Meldungen der Vereinsjugend

12. März 2003 – Jugenddelegiertenversammlung

Dieses Jahr haben 26 Personen den Weg in die Jugendräume des Vereinsheims gefunden. Neben den Jugenddelegierten durften wir auch Hans Finkenberger und Jürgen Kilb vom Hauptverein begrüßen.

Nachdem im vergangenen Jahr ein Amt bei den Wahlen nicht besetzt werden konnte wurden die Hausaufgaben vom Jugendvorstand diesmal besser gemacht und eine komplette Mannschaft war das Ergebnis nach den Wahlen. Mit Svenja Remmlinger hat der TSV eine neue Vereinsjugendsprecherin. Die weiteren Mitglieder des Jugendvorstand sind Karolin Baum, Eva Engel, Simone Hornikel, Bastian und Matthias Bentz, Mark und Jürgen Hagenlocher, Matthias Kilb und Magnus Volkmer.

27. April 2003 – Jugendolympiade

Die bereits traditionelle, alle zwei Jahre stattfindende, Ehninger Jugendolympiade wurde wieder gemeinsam von der Sportjugend und dem Förderverein des TSV Ehningen durchgeführt.

In der Sporthalle Schalkwiesen haben sich ca. 70 Kinder und Jugendliche mit ihren "Fanclubs", bestehend aus Eltern, Großeltern, weiteren Verwandten und Bekannten eingefunden.



Erlebniswelt Sporthalle

Eine leichte Steigerung in der Teilnehmerzahl im Vergleich zu 2001 sowie eine deutliche Zunahme an "Fanclubs" war erkennbar. Viele neue Stationen und gut gelaunte Betreuer sorgten für eine tolle Stimmung in der Halle. Den Spaß und die Begeisterung konnte man in den Gesichtern der Teilnehmer direkt ablesen.



"Teilis und Fanclubs bei der Siegerehrung"

Wie bereits in 2001 wurden auch in diesem Jahr wieder zwei Durchgänge abgehalten und der bessere gewertet. Das Rahmenprogramm beinhaltete während der Pause eine Verlosung von 25 Preisen unter allen Teilnehmern und als besonderes Schmankerl noch kurz vor der Siegerehrung eine Vorführung der jüngsten Jazz-Dance Formation des TSV.

14.06.2003 – Beachparty im Hallenbad Ehningen

Erstmals war der Jugendvorstand auch an der Beachparty im Hallenbad beteiligt. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit dem Jugendreferat Ehningen durchgeführt. Neben Jugendlichen aus Ehningen konnten auch die Teilnehmer einer Partnerschaftsbegegnung der Sportkreisjugenden Böblingen und Torgau an der Party teilnehmen.

Neben viel Wasser war natürlich noch allerhand im Hallenbad geboten. Eine große Musik- und Lichtenanlage sorgte für gute Stimmung und für den besonderen Spaßfaktor gab es noch ein Großspielgerät der Firma Hauser Sportartikel.

Dank der großen Hilfe durch das Jugendkulturcafé Boing und deren Helfer wurde die Party eine runde Sache. Nur die Beteiligung der Ehninger (Sport-) Jugend hätte größer sein dürfen.

06.-10. August 2003 – Sommerfreizeit in Friedrichshafen

Nachdem die Jugendfreizeit bereits im letzten Jahr ein voller Erfolg war, ließ es sich der Jugendvorstand des TSV Ehningen auch in diesem Jahr trotz Jugendolympiade und Beachparty nicht nehmen, wieder eine Freizeit anzubieten.

Scheinbar hatte sich das abwechslungsreiche Programm und die tolle Stimmung vom Vorjahr herumgesprochen, denn schon vor der offiziellen Ausschreibung gingen zahlreiche, wenn auch nur mündliche Anmeldungen ein. So waren es am Ende 23 Teilnehmer und 6 Betreuer, die sich am Mittwoch, den 06.08.2003 in Richtung Friedrichshafen am Bodensee aufmachten.



"Unsere Juhe in Friedrichshafen"

Während der 5-tägigen Freizeit war wieder allerhand geboten, Langeweile konnte erst gar nicht aufkommen, wie sich abschließend zeigte.

Nachdem am ersten Tag das gegenseitige Kennenlernen die meiste Zeit in Anspruch nahm – schließlich waren Teilnehmer aus dem ganzen Sport-

kreis Böblingen mit am Start – gab es am zweiten Tag bereits einen kleinen Höhepunkt, ein Stadtspiel mit anschließendem Strandbadbesuch stand auf dem Programm. Nachdem sich also die 13 Mädels und 10 Jungs bei tropischen Temperaturen tapfer durch die Innenstadt Friedrichshafens gekämpft und hoch motiviert die gestellten Aufgaben und Fragen gelöst hatten, wurden sie mit einer Abkühlung im Bodensee belohnt.

Gutgelaunt aber sichtbar erschöpft ging's zurück zur Herberge wo ein leckeres Abendessen und ein tolles Abendprogramm auf die Teilnehmer wartete.

Am dritten Tag hieß es früh aufstehen, denn das Tagesziel Konstanz lockte. Nach dem Frühstück erreichte man noch etwas verschlafen die Fähre nach Konstanz und hatte während der Fahrt noch etwas Zeit um sich für das bevorstehende „Sea Life Center“ zu rüsten.

Nach kurzer Begrüßung im „Sea Life Center“ konnten dann die Sportler das moderne Aquarium selbst erkunden und anschließend in Kleingruppen Konstanz unsicher machen.

Ein paar Stunden später legte die Fähre wieder in Richtung Friedrichshafen ab. Es gab allerhand zu besprechen wie es schien, denn auf der Heimreise wurde viel gelacht und einige schliefen erschöpft ein.



"Sonnenuntergang ab Bodensee"

Zurück in der Jugendherberge wurden nach dem Abendessen die ersten Vorbereitungen für den Abschlussabend getroffen. Wie bereits im letzten

Jahr wurde wieder ein Tanz einstudiert, diesmal zu „staying alive“. Die Betreuer staunten nicht schlecht, denn die Kids waren nicht nur sportlich sondern auch noch musisch-kreativ begabt. Um das einstudieren des Tanzes zu vereinfachen wurden Kleingruppen gebildet und man bastelte nebenher noch farbige Windlichter und kleine Holzschiffchen.

Zum Ausklang des Abends konnten die Kinder noch zwischen Videofilm und Nachtwanderung wählen und sanken anschließend müde aber glücklich in ihre Betten.

Am vierten und somit vorletzten Tag ging es, aufgrund der heißen Temperaturen, abermals ins Strandbad, wo außer baden noch Großgruppenspiele angesagt waren.

Abends gab es noch einen gemütlichen Abschlussabend mit Fackeln sowie den selbst gebastelten Windlichtern und Holzbooten am Strand.

Am nächsten Morgen ging es dann etwas hektisch zu, denn der Abreisetag war gekommen. Nach dem Frühstück hieß es Zimmer reinigen und Packen. Nachdem der morgendliche Stress überwunden war, wurde draußen noch etwas relaxt, getanzt, gespielt, Eis gegessen und ein Gruppenphoto gemacht, bevor man die Heimreise nach Ehningen antrat.

Bleibt zu hoffen, dass es im nächsten Jahr wieder eine tolle Freizeit mit so netten Teilnehmern gibt!

Ausblick 2004

Wie schon erwähnt möchten wir auch im kommenden Jahr eine Sommerfreizeit anbieten. Allerdings müssen wir noch genau abklären wie die Betreuersituation aussieht. Wenn wir trotz Studium, Bundeswehr, Zivi, Auslandsaufenthalten oder was auch immer, erneut ein tolles Betreuer team finden, dann gibt es wieder eine Sommerfreizeit. Werbeplakate und Info-Flyer werdet ihr dann wie gewohnt gegen Ende des Jahres in Ehningen entdecken.

Alle weiteren Aktivitäten, wie z.B. die nächste Beachparty, werden wir rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt geben.

Euer
Jugendvorstand

KFZ - Meisterbetrieb Andreas Winter

**CLEVERE
AUTO
REPARATUR**

Tel. 07034/4041

Fax 07034/4043

71139 Ehningen - Im Letten 19

e-mail: aw.car@t-online.de

www.kfz-winter.com

PKW - LKW - WOHNMOBILE - NUTZFAHRZEUGE - ANHÄNGER
- Gutmann Diagnose Station

- AU + HU tägl. im Haus

- Fahrzeugumbauten

- Richtbankarbeiten

- Autoklimaanlagen

- Autoglasservice

- Wartung

- Tuning

- Unfallinstandsetzung

- Computerachsvermessung

- Inspektion mit Mobilitätsgarantie



Abschleppdienst
24 Std.-Service
Tel. 07034/ 7494



Spezialstert auf Roadster seven und Elise

Sehr geehrte Tennis-Interessierte, liebe Mitglieder,

eine Sommersaison mit Traumwetter liegt hinter uns. Das gab Gelegenheit Tennis zu spielen, wann immer man wollte. Die lauen Abende wurden auch täglich und zahlreich bei erfrischenden Getränken und leckerem Essen für interessante Gespräche genutzt. „Vereinsleben“ im Besten Sinne.



Mit dem Artikel „Wer? Wie? Wo?“ möchten wir Sie zum Einstieg in den Tennissport animieren. Dazu gibt es allgemeine Informationen und natürlich spezielle Hinweise auf Tennis im TSV Ehningen. Wenn wir Sie neugierig machen können, sprechen Sie mich einfach an oder besuchen uns im kommenden Jahr auf unserer Anlage.

Tennisspieler sind (inzwischen) gaaanz normale Menschen.

Die weiteren Artikel informieren Sie über das Sportgeschehen und unsere Jugendarbeit. Infos und Ansprechpartner finden Sie auch unter www.tsv-ehningen.de/tennis.

Herzlichst Ihr Michael Paech /
Abteilungsleiter Tennis

**VON UNS GIBT'S
SAURES !**

Schwabenstolz

**SCHWABENSTOLZ
ESSIG-, SENF- UND SAUERKONSERVENFABRIK
71139 EHNINGEN**

Böblinger Str. 32 Tel. (07034) 99275

Tennis ! Wer? Wie? Wo?



Wer?

Tennis ist eine Sportart, die in fast jedem Alter angefangen und gespielt werden kann.

Sobald Kinder einen Schläger halten können, und das ist mit ca. 5-6 Jahren der Fall, beginnt der spielerische Umgang mit dem Ball. Meist geschieht es in der Gruppe. Die Vereine bieten dafür Kinder Camps in den Sommerferien an. Dort wird in einzelnen Wochenkursen eine erste Begegnung von Körper und Geist mit Schläger und Ball, hergestellt. Wichtigstes Ziel ist es, die Lust an Spaß und Spiel zu wecken.

Alter ist heute ein Begriff, der nicht unbedingt an Jahren festgemacht wird. Wenn man einen Sport ausüben will, der einen Ausgleich für einen statischen Alltag in Beruf oder Freizeit erfüllen soll, dann ist Tennis mit den Möglichkeiten, mehr oder weniger Sport, Spiel oder Gemeinschaftsleben zu wählen, richtig für Anfang und Ausübung in jeder Altersgruppe. Was Jüngere mit Kraft, Ungestüm und Ehrgeiz erstreben, können Ältere mit Ruhe, Ausgeglichenheit und Erfahrung erreichen.

Tennis ist ein Sport für Jedermann und jedes Alter.

Wie?

Jede Sportart hat ihre besonderen Eigenheiten. Sport ist Bewegung von Körper und Geist im Wettbewerb, aber die Unterschiede in der Ausübung sind grundsätzlich und für die Wahl entscheidend.

Tennis kann man allein üben, zu zweit und zu viert und in der Mannschaft zum Gesamtergebnis spielen. Man braucht also nur einen Mitspieler. Das bedeutet weitgehend Unabhängigkeit von Zeit, Ort und anderen Personen.

Tennis hat eine sportliche und eine gesellschaftliche Komponente. Die Spannbreite liegt von sportlicher Betätigung, über sportlichem Einsatz, bis zu extremem Profisport. Der Vorteil beim Tennis liegt in der Möglichkeit, sich in die sportliche Spannbreite selbst einwählen zu können. Es kommt nicht das Gefühl auf, eventuell unterlegen zu sein, da man immer Partner findet, die auf ähnlichem Niveau spielen.

Ein besonderes Plus hat Tennis durch seine gesellschaftliche Komponente. Es gibt ein Vorher (Sport) und ein Nachher (Beisammensein). Der Verein bietet die Umgebung für miteinander reden, zusehen, essen, feiern.

Wo?

Heimat ist natürlich unser Verein.

Tennis ist finanziell überschaubar und preiswert geworden. Es ist nicht mehr der elitäre Sport, der er früher vielleicht einmal war. Die Preise für Ausstattung und Vereinszugehörigkeit sind zahlbar geworden. Wartelisten, Bürgschaften oder Aufnahmegebühren sind passé, die Mitgliedsbeiträge erheblich reduziert, um neue Mitglieder zu gewinnen.

Unsere aktuellen Beiträge erfahren sie bei:

Abteilungsleiter Michael Paech, Tel. 07034/8096

Kassierer Peter Seidl, Tel 07034/61625

oder im Internet unter www.tsv-ehningen.de/tennis.

Ein wichtiger Punkt der für Tennis spricht, ist die Ortsunabhängigkeit. In allen Gegenden existieren Tennisclubs, die Plätze und Mitspieler vermitteln. Die Urlaubsziele sind ohnehin auf Tennis eingerichtet.

Was bietet unsere Tennisabteilung?

Zuerst einmal die Voraussetzungen für den Sport, nämlich 10 Plätze, Tennis-Vereinsheim mit WC + Duschen, Umkleieräumen, Restaurant für Trinken und Essen, Zuschauerterrasse und die Parkplätze fürs Auto nicht zu vergessen.



Lassen Sie sich beraten!
Ganz individuell und ganz
Ihrem Typ entsprechend.

Brestauer Straße 21, 71139 Ehningen
Telefon: 07034/5842
Telefax: 07034/62240

Für den Sportteil wird ein umfangreiches Programm angeboten.

Wir bieten:

Vermittlung von Trainern für Anfänger und Lernwillige, Spielmöglichkeit verschiedenster Altersgruppen, von Kindern/ Jugend bis Senioren + 60, in überörtlichen Wettbewerben, Gruppentraining, diversen Turnieren sportlicher oder mehr spielerisch unterhaltender Art.

Das Nachher oder auch Vorher ist ein besonders gepflegtes Kind des Tennisvereins geworden. Es ist Tatsache, dass gerade die Gemeinsamkeit in kleinen oder größeren Gruppen neben dem Sportbetrieb wichtig ist. Der Verein stellt dafür Vereinsrestaurant, Terrasse und eine Vielzahl von Veranstaltungen, in diesem Jahr zum Beispiel : Eröffnung mit Schleifchenturnier, Radtour, Weißwurstessen mit sportlicher Anstrengung, Grillabend, italienischer Abend, Saisonabschlussfest, Glühweinwanderung, Skiausfahrt und noch manches andere.

Tennis: Wer? eigentlich Alle.

Wie? wer bietet mehr.

Wo? überall und besonders gut im TSV Ehningen.

Pressewartin B. Ecke



Unser Tennis - Vereinsheim

Jahresbericht, Mannschaften und Verbandsspiele

Wie jedes Jahr eröffneten wir die Spielsaison 2003 offiziell am 01. Mai mit einem Mixed – Turnier. Ab Mitte Mai begann schon die Verbandsspielrunde, in die wir mit 9 Mannschaften starteten.



Damen 50 I Verbandsliga,
konnten mit 1 Sieg und 4 Niederlagen den Klassenerhalt nicht erreichen und stiegen in die Verbandsklasse ab.

Damen 50 II Bezirksstaffel I,
spielten in einer starken 7er Gruppe. Mit 1 Sieg und 5 Niederlagen belegte man den letzten Platz.

Damen I Staffelliga
Unsere neu formierte Damenmannschaft hatte wenig Glück und musste nach 1 Sieg und 2 Niederlagen gleich im ersten Jahr absteigen. Doch das soll nichts heißen, die Karten für Saison 2004 werden neu gemischt.

Herren I Bezirksklasse I
Mit 3 Siegen und 2 Niederlagen wurde in einer starken 6er Gruppe ein beachtlicher 3. Platz erreicht.

Selbst waschen

Selbst saugen

Selbst pflegen



**Jetzt braucht Ihr Auto Pflege!
Salz und Schmutz schadet Ihrem
Wagen, da hilft nur waschen!**

Wap WaschBär

Holzgerlingen • Römerstraße • Darmsheim • Dornierstraße

Herren II Bezirksklasse I

Die letztjährigen Aufsteiger waren dieses Jahr wieder gut drauf und erreichten einen 2. Platz mit 4 Siegen und 1 Niederlage.
Super Leistung.

Herren 40 Bezirksklasse I

Nach 4 Siegen war der Aufstieg ein Thema bei den Herren 40 . Das letzte Spiel gegen Deufringen war sozusagen das alles entscheidende Endspiel. Leider wurde dieses Match mit 6:3 verloren und somit der Aufstieg verspielt.

Herren 50 Staffelliga

Die neu gegründete Herren 50 Mannschaft hatte Personalprobleme und überstand mit nur 4 Spielern die komplette Verbandsrunde und erspielte sich in einer starken 6er Gruppe einen beachtlichen 3. Platz.

Herren 55 Bezirksklasse I

Die Herren 55 begannen die Verbandsrunde gleich wieder mit 4 Siegen, jetzt war natürlich das Aufsteigen im Gespräch. Doch wie im letzten Jahr wurde ein Spiel knapp mit 4:5 verloren und wieder nur der 2. Platz erreicht. Schade!

Herren 60 Staffelliga

Trotz neuem Wind in der Mannschaftsführung klappte es noch nicht so ganz mit einem vorderen Tabellenplatz. Mit 1 Sieg und 3 Niederlagen in einer 5er Gruppe erspielten sie sich einen 4. Platz.



Gustav Stoll jun.
Büchsenmacher

Waffen-Stoll · Wilhelmstr. 6 · 71139 Ehningen
Tel.: 0 70 34 / 6 06 56 · Fax: 0 70 34 / 6 06 56

Unsere Hobby Damen waren auch im Einsatz.
Die 1. Mannschaft konnte mit 2 Siegen einen 4. Platz erreichen.
Die 2. Mannschaft leider 0 Siege und somit letzter Platz.

Im Großen und Ganzen war es eine durchschnittlich gute Verbandsspiel-saison.

Nach ca. 3 Jahren konnten wir wieder Vereinsmeister ehren.

Herren Aktiv Patrick Göbel
Damen 40 Anna Haydu
Herren 50 + Roland Baum

Herzlichen Glückwunsch...

Die Doppel- und Mixed -Meisterschaften fanden am 6./7.09.2003 statt.

Sportwart Siggie Muschko



Die Sieger der Einzelmeisterschaften von links:
Herren bis 40: 1. Patrick Göbel, 2. Björn Widmann
Herren über 40: 2. Uwe Hauser, 1. Roland Baum
Trostrunde: 2. Hans-Peter Voigt, 1. Jürgen Schöchlin

Tennis-Jugend

Voll belegt waren die Winterstunden in der Schalkwiesenhalle. Mit der Knaben- und Juniorenmannschaft sind wir schon nach Gärtringen in die Tennishalle ausgewichen. Insgesamt nahmen 54 Kinder am Wintertraining teil. Aber es wurde nicht nur trainiert, sondern auch gefeiert. Die Jahresabschlussfeier wurde an 2 Nachmittagen durchgeführt. Die Jüngeren hatten einen Spielnachmittag mit wickeln und Pizzaessen und die Älteren spielten in Gärtringen Einzel und Doppel. Auch dort wurde danach noch eine Pizza verspeist.



Beim Schnuppertennis Anfang Mai konnten wir noch einige neue Kinder begeistern, somit hatten wir im Sommer 68 Kinder und Jugendliche im Training. Schon am 9. Mai gingen die Verbandsspiele los, und die Trainer waren mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden. Es gab keine Absteiger und keine Aufsteiger. Am dichtesten dran waren unsere Mädchen, die ganz knapp scheiterten. Ein dickes Lob gibt es auch für die Juniorinnen, ohne die hätten wir keine neue Damenmannschaft melden können.

Folgende Spieler kamen bei den Spielen zum Einsatz:

Junioren: Tobias Hampel, Florian Fischer, Marius Jakl, Kristo Remmlinger, Thomas Gorhan, Henning Greune, Jonathan Günak, Simon Seidl.

Juniorinnen: Saskia Schmidt, Sandy Ketz, Carmen Buckenberger, Dorothe Greune, Sarah Köneke, Deborah Wohlfarth.

Knaben 1 und 2: Timo Günak, Nils Hampel, Thomas Wolff, Roman Pflieger, Patrick Schuppelius, Jan Wägerle, Oliver Gehrlach, Denis Karbstein, Maurice Zurmahr und Christian Breitmeyer.

Mädchen: Isabelle Schuppelius, Katharina Graf, Anika Karbstein, Sabrina Hoppe, Stefanie Lange.

„Weltklasse am Weissenhof“ lautete das Motto dieses 800 000 Dollar Turniers in Stuttgart. Auch wir waren dabei, um Rainer Schüttler und Co. zu sehen. Morgens um 10.00 Uhr ging es mit der S-Bahn los und um 20.15 Uhr waren wir wieder zu Hause, hochmotiviert für das nächste Training.

In den Sommerferien hatten wir wieder viel Freude bei den 2 Tennis-camps. Samstagnachmittags trafen wir uns zum zwanglosen spielen (wenn es nur nicht so heiß gewesen wäre). Gott sei Dank gab es ja noch die Platz-duschen.

Euer Jugendwart
Manfred Lang



Dagersheimer Straße 11 · 71139 Ehningen · Telefon 070 34/93 80-0 · Fax 070 34/93 80-77

Stets **frische Fleisch- und Wurstwaren**
aus eigener Herstellung in bester handwerklicher Qualität.

Modern eingerichtete Gästezimmer
mit Dusche, WC, Durchwahrteléfono, TV, Minibar –
reichhaltiges Frühstücksbüfett.

Garagen sowie **großer Parkplatz** am Haus.

Die Zündkerzen-Innovation. High Tech made by Beru.

X-trem leistungsstark.

X-trem sicher.

X-trem zuverlässig:

Beru Ultra X



Ultra X – die Luft-/Gleit-funkenkerze mit nickel-ummanteltem Kupferkern und 4 paarweise versetzten Masseelektroden

zündsicher: doppelte Zündsicherheit – verbesserter Funkenverlauf

leistungsstark: optimale Verbrennung

kaltstartsicher: Selbstreinigungsfunktion

zuverlässig: schnelles Erreichen der idealen Betriebstemperatur

umweltgerecht: minimierter Schadstoff-ausstoß und Katalysatorschutz

Gute Gründe also, sich jetzt für die neue Ultra X zu entscheiden!



Karate im TSV Ehningen ist anders...

... als man sich das vielleicht vorstellt. Mit unserem Trainingsangebot, das der Tradition des Karate verbunden ist und damit auch einen bestimmten mentalen, geistigen und sozialen Anspruch stellt, grenzen wir uns bewusst von dem Klischee ab, das Karate als "Kampfsport" sieht, der nur der „körperlichen Auseinandersetzung“ dienen soll.

Unser Anliegen besteht darin, jede und jeden, die oder der diese Kampfkunst ausübt, verschiedene Möglichkeiten an die Hand zu geben, um sich nicht nur auf körperlicher sondern auch auf geistiger Ebene weiter entwickeln zu können. Deshalb praktizieren wir auch über das klassische traditionelle Karate hinaus verschiedene Übungsformen, die dazu dienen sollen, die körpereigenen Energiequellen zu aktivieren. Hierzu gibt es - z.B. auch aus dem Tai Chi - viele sinnvolle ergänzende Übungen, welche Körper und Geist harmonisieren.

Diese neuen Akzente in unserem Angebot sollen vor allem auch Erwachsene ansprechen, die nicht so sehr den leistungsorientierten Aspekt in ihrer Sportart sehen, sondern das Bedürfnis haben, sich auf eine gesunde Art und Weise mit Ihrem Körper auseinander zu setzen. Bei alledem haben wir in unserem Trainingskonzept aber nicht den Charakter der Selbstverteidigung außeracht gelassen, auf den es aber eben nicht reduziert wird.

Aus diesem Grunde haben wir auch bewusst erstmals einen Anfängerkurs für Erwachsene um ca. 35 Jahre ausgeschrieben. Selbstverständlich können Jugendliche ab ca. 12 Jahren ebenfalls bei uns mitmachen – auch für sie haben wir einen eigenen Kurs aufgesetzt.

Erstmals fand im Schuljahr 2002/2003 auch eine Kooperation Schule und Verein mit der Friedrich Kammerer Schule statt, die einige Jungen und Mädchen an das Karate heranführte.

Unser Trainingsaufbau ist seit diesem Jahr in bestimmte Blöcke untergliedert, so dass gewährleistet ist, dass man (bei regelmäßigem Trainingsbesuch) einen optimalen individuellen Erfolg hat, da man sich mit bestimmten Übungsthemen intensiver befassen kann.

Wir konnten auch über das regelmäßige Angebot hinaus noch zwei Lehrgänge ausrichten:

der erste im Mai mit Angelo Ottaviano, 4. Dan, der insbesondere die „Kinderarbeit“ im Fokus hatte. Der zweite Lehrgang im Dezember mit dem 2. Vorsitzenden des Karateverbandes Baden-Württemberg, Siggli Wolf, 6. Dan, der ein hervorragender Experte in Sachen Selbstverteidigung ist.

Dieser Lehrgang wird mit Sicherheit ein attraktiver Anziehungspunkt für viele externe Karatekas, was sich in vielerlei Hinsicht für unsere Abteilung positiv auswirken wird.

Neben diesen Lehrgängen werden wir aber nicht müde, auch die, von anderen Dojos (=Vereinen) zu besuchen. Hervorzuheben sind hier sicher solche „Großveranstaltungen“, wie das Karate Sommercamp in Ravensburg - dieses Jahr zum 20. Mal (!) in Folge - oder die Sommerschule in Friedrichshafen, die zum Teil eine Größenordnung von bis zu Tausend TeilnehmerInnen aufweisen.

Der individuelle Trainingserfolg wird in erster Linie durch bestandene Gürtelprüfungen sichtbar. So konnten dieses Jahr immerhin 11 von unseren Mitgliedern wieder die Farbe wechseln.

Natürlich bieten wir auch verschiedene Freizeitaktivitäten – je nach Nachfrage, Lust und Laune – an, denn auch der Spaß soll ja nicht zu kurz kommen.



Neue und „ alte Hasen „ – beim Karate gehören alle zusammen



Katharina Krause (vorne .von rechts) bestand im März 2003 ihre Prüfung zur Fachübungsleiterin „C“ , Karate

Wenn Sie mehr und Aktuelles über unsere Abteilung erfahren wollen, freue ich mich über jeden Kontakt – ob Anruf oder Aufruf unserer Homepage www.tsv-ehningen.de/karate

Ihre Katharina Krause



Brillen • Kontaktlinsen
Spezielhilfen

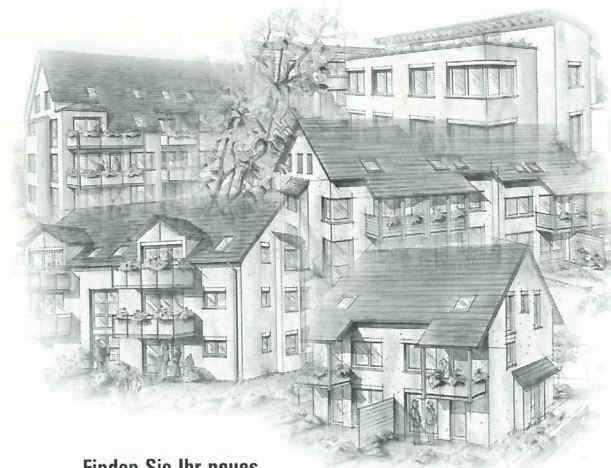
Optik
FRASCH

EHNINGEN • MARKTPLATZ 4

Die kommunale Wohnbau Ehningen GmbH



Ihr zuverlässiger und sicherer Partner



Finden Sie Ihr neues Zuhause bei der KWE!

Wir bauen Wohnungen und Häuser für Menschen, die ihren persönlichen Freiraum genießen, Individualität lieben und sich wohlfühlen wollen. Ob die lichtdurchflutete 2 1/2-Zimmer-Wohnung oder das schnuckelige Einfamilienhaus: Profitieren Sie von dem einmaligen „Ich-brauch-bloß-kurz-um-die-Ecke-Gefühl“, unserer Objekte um alles zu bekommen, was Sie im Alltag und in der Freizeit benötigen.

Grüne, unverbaute Landschaften, Einkaufsmöglichkeiten, Schulen und Kindergärten sind in wenigen Minuten für Sie und Ihre Familie erreichbar. Der Autobahnanschluss sowie S-Bahn bieten Ihnen jederzeit die notwendige Mobilität und Flexibilität. Sprechen Sie mit uns. Die KWE hilft Ihnen Ihre Träume von den eigenen 4 Wänden zu realisieren.

Die Info-Hotline:

0 70 34 / 1 21 - 8 8 8

KWE Kommunale Wohnbau Ehningen GmbH
Königstraße 29/1, 71139 Ehningen
Telefon: 07034 /121-888, Telefax: 07034 /121-889
<http://www.kwe-ehningen.de>
e-mail-Adresse: info@kwe-ehningen.de

Ringen in der Oberliga ! Aufstieg in die Bezirksliga !

Nachdem unsere erste Mannschaft 2001 in die Oberliga aufgestiegen ist, hat die zweite Mannschaft ein Jahr später den Sprung ohne Niederlage in die Bezirksliga geschafft.

Eine geschlossene Mannschaftsleistung, wo sich jeder für den anderen voll einsetzte war der Garant für den Erfolg. Betreuer und Trainer haben eine Truppe geformt die auch in der schweren Bezirksliga mit aller Kraft versuchen wird sich bei Ihren Gegnern bestens zu verkaufen.

Ein besonderer Höhepunkt ist die Schlagerbegegnung unserer zweiten Mannschaft gegen die erste Mannschaft unseres Nachbarvereins aus Holzgelingen.

Das erste Jahr in der Oberliga unserer ersten Mannschaft lief besser als viele erwartet haben.

Durch eine konsequente Vorbereitung hatten alle Ringer eine gute körperliche Verfassung so dass sie so manchen Gegner überraschten.

Auch in der Saison 2003 werden wieder beide Mannschaften alles geben um Ihre vielen treuen Fans zu begeistern.

Bei den Einzelmeisterschaften erzielten unsere Ringer wieder beachtliche Erfolge.

Unsere Jugendarbeit wird konsequent verfolgt und zeigt Erfolge. Der Nachwuchs erkämpfte sich sehenswerte Erfolge auf Turnieren sowie bei den Einzelmeisterschaften.



Wenn der Nachwuchs in der ersten und zweiten Mannschaft mit Erfolg eingebaut werden kann ist das der Beweis, dass die jungen Ringer es wissen wollen sich mit den älteren zu messen.

WÖRNER TECHNIK

**HAUSGERÄTE
ELEKTRO
KUNDENDIENST**

Dagersheimer Straße 4 · 71139 Ehningen · Telefon 0 70 34/57 04 · Fax 6 22 02


Kochen


Kühlen


Spülen


Waschen


Trocknen

Möchten Sie wieder mal



SCHLOSSSTUBEN
RESTAURANT PIZZERIA

schön Essen gehen?

Dann kommen Sie in die Schloßstuben. Wir verwöhnen Sie mit italienischen und internationalen Spezialitäten. Für Gesellschaften haben wir

Räumlichkeiten für 120 und 500 Personen. In der warmen Jahreszeit ist unser gemütlicher, sonniger Biergarten geöffnet.

Unsere Öffnungszeiten: Di. - Sa. 16 - 24 Uhr, Sonn- u. Feiertag 11 - 14 Uhr, 17 - 24 Uhr

Familie Di Biase · Schloßstraße 31 · 71139 Ehningen · Telefon 0 70 34/45 25
Internet: www.schlossstuben-ehningen.de



Die Abteilung organisierte für die Ringer auch 2003 wieder die allen bekannte Hütte im Kleinwalsertal, wo wieder alle Beteiligten voll auf ihre Kosten kamen.



Kommen Sie zu unseren Kämpfen um eine Sportart mit Intelligenz – Technik – Kraft zu erleben.

Urgestein

Unter diesem Begriff wollen wir verdiente Mitglieder vorstellen.

Friedrich (Frieder) Baiter

Das Fußballspielen brachte Friedrich Baiter zum Sportverein. Doch im Alter von 17 Jahren, damals spielte er auf verschiedenen Positionen in der 1. Mannschaft, musste er krankheits- halber den aktiven Sport beenden.



Nun begann für Frieder die Funktionärstätigkeit.

Im Hauptverein begleitete er die Ämter: Platzwart, Beisitzer und viele Jahre Schriftführer. Auch in der Ringerabteilung übernahm er Funktionen als Schriftführer und ist bis heute noch Kassier.

Als in der Ringerabteilung eine kleine Gruppe mit Kunstkraftsport (heute Amateurartistik) anfang, begann für Frieder wieder der aktive Sport.

In den 60er und 70er Jahren konnten diese Sportler welche in 2er, 3er bis 5er Gruppen auftraten viele Feste, auch außerhalb Ehningens, verschönern. Auch auf Meisterschaften konnten sich diese Gruppen unter dem Namen „Ehninger Jungs“, gut behaupten. Bei Bezirks- und württ. Meisterschaften waren diese Jungs immer vorne dran und so war es kein Wunder, dass sie nach Ulm zur deutschen Meisterschaft gerufen wurden.

Nach dieser aktiven Zeit unterrichtete Frieder viele Jahre Kinder und Jugendliche in dieser Sportart. Im Jahre 1992 wurde für den TSV Ehningen ein Förderverein gegründet in welchem Frieder wie selbstverständlich wieder ein Amt einnahm.

Der TSV Ehningen ernannte Friedrich Baiter im Jahre 1996 für seine vielseitigen Tätigkeiten zum Ehrenmitglied



Ringerjugend

In der Jugendausbildung haben wir 3 verschiedene Altersgruppen. Es beginnt mit den Bambinis (4 – 6 Jahre), den Minis (6 – 8 Jahre) und der E -, D - und C – Jugend. In diesen Gruppen werden die Grundkenntnisse und Griffarten des Ringsports gelehrt.



Um die im Training erlernte Technik und Griffe in die Praxis umzusetzen, beteiligen wir uns an den im Bezirk ausgeschriebenen Turnieren. Hier können die Jugendlichen ihren Leistungsstand prüfen und Erfahrungen sammeln. Bei den jährlichen stattfindenden Bezirks -, Württembergischen und Deutschen Meisterschaften waren unsere Jungs mit am Start

und belegten stets gute Platzierungen (nachzulesen im Mattenspot). In der von September bis Dezember laufenden Schülermannschaftsrunde lernen die Jungs den Zusammenhalt und die Kameradschaft in einer Gruppe zu pflegen.

Wir von der Jugendleitung sind bemüht, dass sich unsere Jugendlichen bei uns wohlfühlen und in einer harmonischen Atmosphäre ihren Sport ausüben. Dazu veranstalten wir Freizeiten (in diesem Jahr „Burg Derneck“ im großen Lautertal) , Radtouren mit anschließendem Grillfest oder gemeinsames Essen. Mit diesen Aktionen soll die Zugehörigkeit zum Verein gestärkt werden.



Wir wünschen uns, dass auch weiterhin viele Jugendliche den Weg zu uns in die Ringerhalle finden.

Mit sportlichem Gruß
Roland Hanich
(Jugendleiter)

Ringer - Jugendfreizeit 2003

Vom 2.6.-5.6.03 waren wir mit 20 Jugendlichen und Betreuern im Wanderheim "Burg Derneck im großen Lautertal (Schwäb. Alb) zu einer Freizeit.

Schon bei der Ankunft war große Hektik, denn wer durfte schon in einer richtigen Burg mit großem Turm und Burgtor übernachten. Nach dem alle ihr Quartier bezogen hatten ging es raus zum Spielen.

Von unserer Burg aus unternahmen wir eine Wanderung entlang der Lauter.

Ein weiterer Höhepunkt war eine Bootsfahrt in die Wimsener Höhle in der es ganz schön frisch war.

Nachdem wir uns am Verpflegungsauto mit Wurst, Brot, Käse und Gurken gestärkt hatten, wanderten wir weiter nach Zwiefalten. Dort angekommen kühlten wir unsere heißgelaufenen Füße in der eisigen Ach. Als alle wieder auf der Burg waren stärkten wir unseren großen Hunger mit Schnitzel und Pommes, die von den Betreuern gebraten wurden (Selbstversorger).



Nach all den Strapazen des Tages ging es trotzdem noch raus zum Fußball spielen.

Am nächsten Tag gab es zur Erholung für alle einen Besuch im Zwiefaltener Freibad. Einige brachte man gar nicht mehr aus dem Wasser heraus. Auf dem Heimweg legten wir noch einen Stop an einem Minigolfplatz ein, um eine Runde zu spielen.

An unserem letzten Tag wurde nach dem Frühstück gepackt und die Autos beladen.

Bei der Heimfahrt machten wir noch einen Abstecher nach Erpfinden zur Sommerrodelbahn.

Unserem Jugendleiter Roland Hanich ein großes Lob für die tolle Organisation der Freizeit.

Euer stellv. Jugendleiter
Ingo Mück



www.autohaus-vetter.de

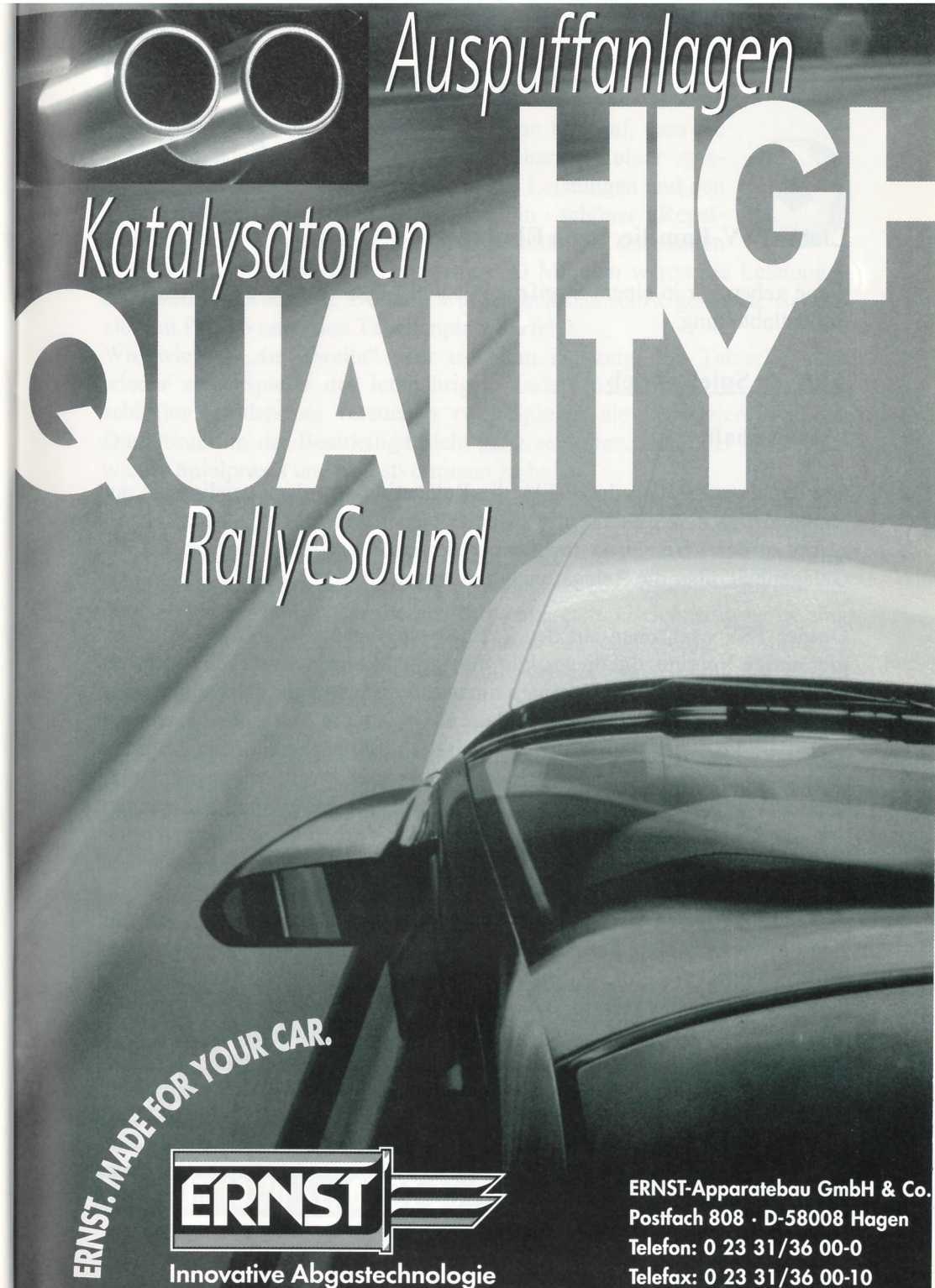
- X VW / Audi Neuwagen
- X Gebrauchte mit Garantie
- X Original-Ersatzteile
- X Karosserieinstandsetzung
- X Reparaturwerkstatt
- X Euromobil Autovermietung
- X TÜV und AU Service im Haus
- X Autowaschanlage
- X ESSO-SB-Tankstelle

Heinz Vetter  

Autohaus Heinz Vetter GmbH Böblinger Straße 65
71134 Aidlingen Tel. 07034/9377-0




Berücksichtigen Sie
bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten!



Auspuffanlagen
HIGH
Katalysatoren
QUALITY
RallyeSound

ERNST. MADE FOR YOUR CAR.

ERNST 

Innovative Abgastechnologie

ERNST-Apparatebau GmbH & Co.
Postfach 808 · D-58008 Hagen
Telefon: 0 23 31/36 00-0
Telefax: 0 23 31/36 00-10

Fußballabteilung



Liebe TSV-Familie, liebe Ehninger,

gerne geben wir in einem Streifzug Auskunft über manche Aktivitäten der Fußballabteilung.

Aktiver Spielbetrieb

I.Mannschaft:

Mit der Entscheidung des WFV, die Relegation von der Kreisliga bis zur Verbandsliga einzuführen, gibt es bei vielen Vereinen ein neues Ziel. Ab sofort ist der Vizemeister nicht mehr der erste Verlierer, sondern hat die Gelegenheit, über die Relegation aufzusteigen.

Ob der TSV nach oben auf den 2. Platz schießen kann? Ich meine ja! Es gibt einige Vereine, die dieses Jahr eine gute Mannschaft stellen, doch wir brauchen uns vor diesen Vereinen nicht zu verstecken. In der vergangenen Saison haben wir bereits gezeigt, dass wir gegen die Spitzenmannschaften mithalten können. Gegen die vermeintlich schwächeren Mannschaften taten wir uns dagegen sehr schwer. Wenn man vorne mitspielen will, müssen wir vor allem diesen Gegnern noch mehr unser Spiel aufzwingen und die Punkte einfahren. Die Leistungen der Vorbereitung stimmen mich positiv.

Wir sind weiterhin bemüht, eine junge Mannschaft aufzubauen, die auf Jahre in dieser Klasse bestehen kann. Doch nur mit jungen Spielern ist es schwer, einen erfolgreichen Fußball zu spielen. Daher ist es wichtig, den einen oder anderen Routinier in den eigenen Reihen zu haben, um die jungen Spieler zu führen. Mit dieser Mischung wollen wir dieses Jahr noch weiter nach vorne kommen. Ob es ganz nach vorne langt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Diese Faktoren wollen wir positiv beeinflussen, damit wir eine noch erfolgreichere Runde spielen als die vergangene.

Elvir Adrovic

II.Mannschaft:

Beim Rückblick auf die vergangene Saison fällt auf, dass die Leistungen der 2. Mannschaft vergleichbar mit einer Achterbahnfahrt waren. Einer Serie mit guten Leistungen und den entsprechenden Ergebnissen folgten in schöner Regelmäßigkeit auch wieder Serien mit unerklärlich schwachen Spielen. Auch innerhalb der einzelnen 90 Minuten waren die Leistungen doch sehr schwankend. Deshalb wurde auch das selbst gesteckte Saisonziel mit Platz 6 um einen Tabellenplatz verfehlt.



Wie wichtig „die Zweite“ aber trotzdem ist, zeigt die Tatsache, dass wieder zwei Spieler des letztjährigen Kaders den Sprung in die Erste schafften. Andersrum versuchen zwei Spieler, die im letzten Jahr den Durchbruch in der Bezirksliga nicht ganz schafften, sich über die Zweite wieder Spielpraxis und Selbstvertrauen zu holen.

Für die neue Runde hat sich die Mannschaft einiges vorgenommen. Ziel muss es sein, die schon teilweise in der vergangenen Saison gezeigten, guten Leistungen zu stabilisieren. Dabei müsste der vergrößerte Kader eine Hilfe sein. So stehen wieder einige Spieler aus der eigenen A-Jugend vor ihrer ersten Bewährungsprobe im Aktivenbereich. Gleichzeitig ist es aber auch gelungen, wieder ein paar „alte Hasen“ zu reaktivieren, die mit ihrer Erfahrung sicherlich eine wichtige Rolle bei der Entwicklung der jungen Spieler einnehmen können.

Die Vorbereitung und die ersten Spiele haben gezeigt, dass das Team bereits gut harmonisiert und die Mischung stimmt. Mannschaftliche Geschlossenheit und die gute Kameradschaft könnten somit die Grundlage für eine erfolgreiche Saison sein.

Matthias Traub

40 JAHRE

JOSEF
HIEMER
Führunternehmen-Erdbau GmbH

Created by Ma'isch Design



Hornsteige 19
71069 Sindelfingen-Darmsheim

TELEFON (0 70 31) 67 21 26-TELEFAX (0 70 31) 67 54 65

Eine besondere Ehrung erhielten **Martin Clement** (der verabschiedet wurde) und **Frank Rosenberger** der nun Spieler Nummer 7 ist, der in den „Club der 500-er“ aufgenommen wurde. Das bedeutet, dass er mehr als 500 Mal in den Ehninger Farben aufgelaufen ist. Eine grandiose Leistung!



müller
Spezial Treppenbau GmbH

- Natur- und Kunststeine
- Quarzit-Spaltmaterialien
- Treppenbau (Stein und Holz)
- Bodenbeläge – Simse
- Neugestaltung von Eingängen und Terrassenbelägen
- Küchenarbeitsplatten
- Grabmale mit Ausstellung

Robert-Bosch-Straße 16
71093 Weil im Schönbuch
Tel.: 071 57/56 46-0
Fax: 071 57/6 44 86

KREISZEITUNG
Vertriebspartner

Fussballjugend:

Fazit der Saison 2002/2003 ist der vielgebrauchte Ausspruch „Es ist schwerer, oben zu bleiben, als nach oben zu kommen.“



Die **E- und F-Jugend** machte sowohl durch sportliche Erfolge als auch durch sehr hohe Spielerzahlen auf sich aufmerksam. So tummelten sich bei der F-Jugend (4 bis 8 Jahre) 90 (!) und bei der E-Jugend (9 bis 10 Jahre) 35 Kinder. Sogar eigene Trainingsgruppen für 5jährige wurden gebildet.

Die **D-Jugend**-Mannschaften erreichten beide gute Mittelfeldplätze in der Bezirks- und Kreisstaffel.

Die **C-Jugend** musste lange zittern, erreichte aber mit einem Sieg im letzten Saisonspiel den Klassenerhalt in der Bezirksstaffel.

Die **B-Jugend** schaffte dies bereits einen Spieltag früher.

Unsere **A-Jugend** konnte aufgrund einiger Probleme ihr Potenzial nicht ausschöpfen und wurde Achter in der Bezirksstaffel.

Der TSV Ehningen ist damit erneut einer von nur fünf Vereinen, der mit jeder Altersklasse in der höchsten Liga im Bezirk vertreten ist.

Sicher ist das ein Verdienst unserer immer umfangreicher werdenden Zahl an Jugendtrainern. So kümmerten sich in der abgelaufenen Saison bereits fast 40 Trainer und Betreuer um das Wohlergehen unserer Kinder.

In der Saison 2003/2004 Saison haben wir vier F-, drei E-, zwei D-, zwei C- und jeweils eine B- und A-Jugend gemeldet. Mit insgesamt dreizehn Jugendmannschaften steht der TSV im Bezirk mit an der Spitze!

Das Ziel muss heißen, im Leistungsbereich der A- bis D-Jugend die Bezirksstaffel zu halten und gleichzeitig wie auch im E- und F-Jugendbereich eine möglichst große Zahl an Kindern im Spielbetrieb zu halten.

Sie sehen, der TSV Ehningen ist durch seine Erfolge in der Jugend für die Zukunft auch im Aktivenbereich gut aufgestellt. Vielleicht honorieren Sie das, indem Sie einmal ein Jugendspiel besuchen und sich über die tägliche Arbeit informieren.

Ich darf Ihnen weiterhin viel Spaß am Ehninger Jugendfußball wünschen.

Ihr Willi Tafel (Jugendleiter)

**Papa liest Wirtschaft, Tomi den Sport,
Mama den Lokalteil und Omi die Szenetipps.
Manchmal ist es aber auch ganz anders.**



Jetzt Schnupper-Abo
beim Leserservice bestellen:
Telefon 0 70 31/62 00-50!

Die auflagenstärkste Tageszeitung im Kreis Böblingen ist die beste KREISZEITUNG, die es je gab.
Testen Sie es doch einfach mal.

Höhepunkte:

Die WFV-Hallenrunde der A- und B-Jugend 2003 in Ehningen

Am 4./5./6. Januar 2003 betrat der Fußballbezirk Böblingen/Calw „altes Neuland“: Man startete den Versuch, die Hallenrunde der A/B-Jugend wiederzubeleben, nachdem man sie 1999 aufgrund von Ausschreitungen und Sachbeschädigungen eingestampft hatte.

Der TSV Ehningen hatte sich bereit erklärt, die Sporthalle Schalkwiesen an allen drei Tagen zur Verfügung zu stellen und das Turnier auszurichten. So hatte die zahlreiche Helferschar von immerhin ca. 60 Personen an allen drei Tagen reichlich damit zu tun, insgesamt 73 Mannschaften durch das Turnier zu bringen und zu verpflegen.

Die Stimmung war besonders während des A-Jugend-Supercups am Montag gut und die Tribüne war sehr gut besetzt. Angenehm war, dass fast immer Ruhe auf dem Spielfeld herrschte und die Mannschaften vor allem zum Fußballspielen nach Ehningen gekommen waren.. Deswegen will man sich wahrscheinlich auch im nächsten Jahr für die Ausrichtung dieses Wettbewerbs bewerben.

Der Jugendtrainerausflug 2003

führte uns am 12. April in die Besenwirtschaft „Könningers Rebstöckle“ nach Beilstein bei Heilbronn. Jedes Jahr findet im TSV immer entweder eine Weihnachtsfeier oder ein Ausflug statt, auch um den Jugendtrainern zu zeigen, dass der Verein über ihr Engagement sehr froh ist. Die Jugendleitung hatte auch die Partner der Trainer eingeladen, um sich auch bei Ihnen für die Unterstützung zu bedanken.

Um kurz nach 18 Uhr fuhr man mit dem Bus in Ehningen los und war innerhalb einer Dreiviertelstunde auch schon am Ziel angelangt. Sogleich folgte das erste Highlight: Das Essen wurde aufgetischt. Man muss schon sagen, einfach gnadenlos gut, diese Schlachtplatten, und vor allem viel! Natürlich ließ man es sich auch nicht nehmen, schon den einen oder anderen Schluck guten Rebensafts zu verköstigen.

Es entwickelte sich ein sehr lustiger Abend mit toller Stimmung. Vor allem unser D2-Trainer Albrecht „Alfons“ Schießler entwickelte ungeahnte Entertainer-Qualitäten und zog eine fast vierstündige One-Man-Show mit Sprüchen ab, so dass die Zuhörer sich vor Lachen die Tränen

aus den Augen wischen mussten. Und die Wirtin des Besens freute sich über sehr guten Weinumsatz...

Das Ziel, den Zusammenhalt und die Kameradschaft unter den Jugendtrainern zu fördern, wurde voll erreicht. Zu spätem Zeitpunkt fing man noch einen Sängerkwetstreit an, bevor es gegen 00.30 Uhr Zeit war, wieder in den Bus zu steigen.

Fazit: Ein toller Abend mit tollen Leuten in einer tollen Besenwirtschaft. Diese Veranstaltung wird sicherlich wiederholt werden.



Blendende Stimmung

MARQUART
für die ganze Familie

Nudel-Spezialitäten
Maultaschenteig

MARQUART
Teigwarenherstellung
Bahnhofstraße 11
71154 Nufringen
Telefon: 070 32/82356

der Nudellöcher

TSV Ehningen Jugendfußball bekommt Toto-Lotto-Förderpreis verliehen

Am 10. Mai 2003 durften sich zwei Vertreter unserer Jugend auf den Weg in den Europapark Rust machen, um an der Preisverleihung für den „Toto-Lotto-Preis für Projekte vorbildlicher Jugendarbeit“ teilzunehmen.

Zur Prämierung eingereicht hatten wir unser Jugendfußballcamp das an anderer Stelle beschrieben wird. Vor sechs Jahren gingen wir mit 50 Teilnehmern an, in diesem Jahr war nach nur 10 Tagen das Camp mit bereits 135 Teilnehmern weit überfüllt.

Zurück zur Preisverleihung: Im „Europa-Park-Dome“ fand man sich zusammen mit den anderen Preisträgern ein. Eröffnet wurden die Feierlichkeiten von einem Rock'n'Roll-Verein, der ebenfalls prämiert wurde. Nachdem SWR 1 – Moderatorin Petra Klein alle Anwesenden begrüßt hatte, sprach der Vorsitzende der Jury, Professor Klaus Bös über das Auswahlverfahren. Es folgte ein zauberhafter Auftritt eines weiteren Preisträgers, eines Kinderzirkus aus Mosbach. Daraufhin durfte man ein Sportgespräch mit einigen prominenten Gästen über die Sportförderung und den Breitensport miterleben, unter anderem mit Nico Motchebon und Guido Buchwald und Vertretern des Landessportbundes und des Landes Baden-Württemberg.

Danach wurden die Preisträger auf die Bühne gebeten, um die Urkunden entgegenzunehmen. Für uns tat dies Dieter Bengel im Namen der Organisatoren. Nach Ende der Preisverleihung durften sämtliche Gäste umsonst den Europapark besuchen. Ein toller Ausklang eines tollen Tages!

Wir freuen uns sehr, mit diesem Preis bedacht worden zu sein. Er steigert die Reputation des Ehninger Jugendfußballs weiter und ist zugleich Anerkennung für die geleistete ehrenamtliche Arbeit und natürlich auch Motivation, diese fortzuführen.



Das 6. Ehninger Jugendfußballcamp 2003

Am 24. und 25. Juli war es wieder soweit: Das Ehninger Jugendfußballcamp öffnete seine Tore. Dieses Jahr waren 135 Kinder gekommen, um zwei Tage Fußballspaß pur zu erleben. Von den Anmeldungen her hätten wir bis zu 200 Kinder aufnehmen können! Leider ist dies rein organisatorisch nicht möglich.



Nachdem die Kinder begrüßt und im Ablauf der nächsten beiden Tage unterwiesen wurden, ging's am Donnerstagmorgen erst mal auf den Platz – man verbrachte den Morgen mit Kicken. Nach köstlichen Spaghetti fing man mittags mit dem Stationstraining an. Die Kinder konnten sich an verschiedenen fußballspezifischen Themengebieten üben, z.B. Koordination, Torschuss, Kopfball, Passspiel, Ballmitnahme usw.

Für unsere Torhüter, die ein gesondertes Torwarttraining absolvierten, gab es ein besonderes Highlight: Der Ex-VfB-Stuttgart-Keeper und vierfache Nationalspieler Helmut Rohleder schaute vorbei und gestaltete eine 90minütige Trainingseinheit.

Am Freitagmorgen schloss man das Stationstraining ab, bevor sich die Kinder auf das Putengeschnitzelte mit Pommes stürzten. Am Mittag dann folgte ein Wettbewerb an verschiedenen Stationen, z.B. Jonglieren, Lattenschießen oder an der Torwand.



Besuch des A.S. Cassina de Pecchi (Italien) in Ehningen

Nachdem die Ehninger D-Jugend im vergangenen Jahr in Cassina de Pecchi zu Gast war, trafen am späten Nachmittag des 1. Mai die Gäste aus der Nähe von Mailand zum Gegenbesuch in Ehningen ein. Nach der herzlichen Begrüßung und einem kleinen Imbiss wurden die Jugendspieler auf die Gastgeberfamilien verteilt und die Erwachsenen bezogen ihr Quartier im Hotel.

Am Samstagmorgen stand dann eine Betriebsbesichtigung bei DaimlerChrysler auf dem Programm, die die Gäste sehr beeindruckte. Am Nachmittag wurde dann auf dem Sportgelände Schalkwiese ein D-Jugendturnier durchgeführt, bei dem sich die deutschen Mannschaften als „gute Gastgeber“ erwiesen und der A.S. Cassina Turniersieger wurde. Der Abend klang mit einem gemütlichen Zusammensein, bei dem trotz gewissen Verständigungsproblemen die freundschaftlichen Kontakte weiter vertieft wurden, aus.

Am Samstagmorgen führen die Gäste nach Stuttgart. Dort wurde das Daimlermuseum besichtigt und ein Stadtbummel unternommen. Nach der Rückkehr am Nachmittag wartet auf dem Sportgelände Schalkwiese bereits der Musikverein Ehningen, der zu Ehren der Gäste aufspielte und u.a. die Nationalhymnen intonierte - für die Jugendspieler der absolute Höhepunkt!

Beim anschließenden Spiel konnten die Ehninger die Scharte vom Vortag ausmerzen und gewannen das „Länderspiel“ mit 1:0. Die Eltern beider Mannschaften ließen es sich danach nicht nehmen auch noch gegeneinander anzutreten, wobei hier die Ehninger das Spiel mit 2:0 gewannen. Am Samstagabend fand dann zu Ehren der Gäste ein Empfang statt, bei dem Vertreter der Fußballabteilung, des Hauptvereins sowie der Gemeinde Ehningen und des Sportkreises Grußworte sprachen und Geschenke austauschten. Bei gutem Essen wurde anschließend die Freundschaftsbande noch enger geknüpft und der Abend klang in gemütlicher Runde aus.

Als am Sonntagmorgen die Gäste die Heimreise antraten, fiel manchem der Abschied schwer und die Gäste bedankten sich für die herzliche Aufnahme und Betreuung während Ihres Aufenthalts in Ehningen.

D.B.

Nach der Siegerehrung absolvierte als Abschluss eine Ü45 unserer AH noch ein Spiel gegen Weil im Schönbuch.

Eine solche Mammutveranstaltung wie das Ehninger Jugendcamp – 135 Teilnehmer, 50 ehrenamtliche Helfer – ist nicht ohne eine gehörige Portion Idealismus durchführbar. Fast alle Helfer nahmen zwei Tage Urlaub, um dabei zu sein. Ob als Trainer, Gruppenbetreuer, Küchenteam, Grillteam, Sanitäter oder in der Organisation – herzlichen Dank an alle!

Dank auch an unsere zahlreichen Sponsoren! In der aktuell wirtschaftlich schlechten Lage ist es keinesfalls eine Selbstverständlichkeit, dass solche Veranstaltungen unterstützt werden. Doch unsere Sponsoren zeigten ihr Herz für die Jugend und ließen sich nicht lumpen!

Da wir so toll unterstützt werden, wird es sicherlich auch im Jahr 2004 wieder ein Jugendcamp geben.



Bauzentrum

KÖMPF

Fachmarkt für Bauen und Wohnen

71069 Sindelfingen-Darmsheim • Mühlackerstraße 22 • Tel. 07031/7616 • Fax 07031/761-892

Sie finden uns zwischen Darmsheim und Maichingen • Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 19.00 Uhr • Sa. 7.00 - 16.00 Uhr

Online www.koempf.de • info@koempf.de



Fantasy-Nails
Beauty-Dreams

Nagel-, Kosmetik-, & Sonnen-Studio

Gelmodellage • Maniküre • Kosmetik

Fußpflege • Reiki • Solarium

Tina & Silke
Königstr. 34 71139 Ehningen
Tel. 07034/64 56 22

Mo 13.30-19.00Uhr
Di-Fr 9.00-19.00Uhr
Sa 9.00-16.00Uhr

Bericht von den Ehninger Ortsmeisterschaften

Die Faustballer haben die 13. Ehninger Ortsmeisterschaft, in der gut besuchten Schalkwiesenhalle, in einem packenden Finale gegen die Mannschaft von R+M Umweltservice mit 4:2 n.V. für sich entschieden.



Alles was in Ehningen in Sachen Fussball einen Namen hat, traf sich am Sonntag in den Schalkwiesen. Waren die Vorrundenspiele schon auf einem hohen Niveau, so waren die Endrundenbegegnungen hochklassig und dramatisch. Von den 16 Mannschaften die ab Sonntag-Vormittag um den Einzug in die Endrunde kämpften, blieben letztlich 8 Mannschaften übrig. Dabei dominierte in *Gruppe A* zunächst Titelverteidiger **Klein's Hairstyler** um die Recken Roland Deuter, Jörg Haustein, Harald Dettinger, Dietmar Schmidt, Didi Krause sowie die Abteilungsleiter Wolfgang Peuker und Uwe Bengel klar das Geschehen. Sie gewannen gegen **R+M Umweltservice** (mit Helmut Pautz, Jürgen Krause, Karl-Heinz Bader sowie Jugendleiter Wilhelm Tafel) und gegen die **F-Jugend-Ballzauberer** (mit Ex-Trainer Zeljko Milcic) die beiden ersten Begegnungen. Gegen die immer stärker werdenden **Ringer** wurde der Titelverteidiger eiskalt erwischt und verlor überraschend mit 1:3. Somit war der Weg, auf Grund des besten Torverhältnisses, frei für die Kicker von Umweltservice. Da die Hairstyler und die Ringer punkt- und torgleich waren musste ein Neunmeterschießen um den Einzug ins "kleine" Finale erhalten. Hier erwies sich der Titelverteidiger als nervenstärker und konnte das Neunmeterschießen für die Hairstyler entschieden werden.

In der *Gruppe B* ging es teilweise dramatisch zu. Nachdem sich **Reddy Küchen** (u.a. mit dem Ex-Darmsheimer Jürgen Dreher und Thomas Nass) und die **Ofensetzer** 2:2 trennten, kam es zum ersten Kracher zwischen den hochgehandelten Kicker von **Datacomp** (mit den Ex-Trainern Fritz Hoffmann, Uwe Bittmann sowie Micha Radschiner und Harri Tomas) und dem späteren Sieger **Fausties** (eine Mischung aus Faustballern und ehemaligen Ehninger Aktiven wie Uwe Nägel, Uwe Raich, Steffen Stierle sowie Harry Bürkle). Die Kicker von Datacomp behielten in einer hart umkämpften Partie mit 1:0 die Oberhand. Damit schien die Truppe aufs Finale zuzusteuern.

Nachdem die nächste Begegnung gegen die Ofensetzerle mit 0:1 verloren wurde, war in dieser Gruppe wieder alles offen. Die Fausties erkannten ihre letzte Chance, drehten auf und gewannen die nächsten Begegnungen

gegen die Reddy Küchen mit 4:0 und Ofensetzerle mit 3:0. Datacomp zog mit einem 2:2 gegen die Reddy Küchen ins kleine Finale ein. Im *Spiel um Platz 3* zeigten alle Akteure noch mal was sie drauf haben. Frei von taktischen Zwängen gewannen die **Hairstyler** gegen **Datacomp** mit 5:2 Toren.

Das *Finale* schließlich war an Spannung kaum zu überbieten. Die Mannschaft von **Umweltservice** hatte nur noch einen und dazu angeschlagenen Wechelspieler. Während die **Fausties** das Spiel dominierten und die Entscheidung suchten, waren die Umweltservicekicker bei Ihren Kontern stets gefährlich. Als die Fausties nach 6 Minuten die Führung gingen, schien die Partie gelaufen. Doch fast schon im Gegenzug wurde der Ausgleich markiert. Somit musste eine sechsminütige Verlängerung erhalten, um die Entscheidung herbeizuführen. Abermals gelang die Führung, die kurz darauf wieder egalisiert wurde. Als in der stimmungsvollen Halle ein Neunmeterschießen näherrückte doch noch die Entscheidung. Eine herrlich getimte Flanke wurde per Kopf über die Torlinie gedrückt und anschließend gelang im Konter das 4:2 und damit die endgültige Entscheidung. Somit standen die Fausties als überglicklicher aber letztlich verdienter Turniersieger 2002 fest.

Anschließend und auch während des Turniers hatten Spieler, Zuschauer und Funktionäre, im wie immer vorbildlich bewirteten Foyer und an der Pilsbar, Gelegenheit Freundschaften zu pflegen und lange nicht gesehene Gesichter zu treffen. So freuen sich alle auf eine Neuauflage im nächsten Jahr

Die Ortsmeisterschaft der Gruppe D verlief wie von den Veranstaltern des TSV Ehningen erwünscht. Spaß pur, ohne größere Hektik und mit viel Spaß.

So war es vor allem die weibliche Handball A-Jugend, die immer wieder beim Befehl "Fliegeralarm" komplett auf den Hallenboden abtauchte und damit natürlich die Lacher auf Ihrer Seite hatte. Auch die anderen Teilnehmer zeigten sich von Ihrer besten Seite, wobei das Endspiel die **Tempelflitzer** der Neuapostolischen Kirche gegen die Pfadfinder des **VCP Ehningen** für sich entscheiden konnten.

Senioren/ „Alte Herren“

Das Jahr begann für die AH-Mannschaft mit einem Paukenschlag: **Sieger beim Böblinger Hallenturnier:** Unser Team brillierte bis zum Endspiel mit technisch schönem Fußball. Spannend verlief das Finale, das mit 2:1 gegen Holzgerlingen gewonnen wurde.

Die Feldsaison begann weniger erfolgreich, gegen Sindelfingen wurden wir kalt erwischt, doch dann wurde es immer besser. Bei den nächsten Spielen gegen Hildrizhausen, Dettenhausen und vor allem Böblingen wurden die Gegner förmlich abgeschossen, dabei sah man wunderschön herausgespielte Tore. Einen großen Anteil hatten unsere neuen jüngeren Spieler wie Thomas Kohl, Steffen Barth, Ralf Schaber, Steffen Kobs, Thomas Nass und Bernd Renner, die sich nahtlos bei den Seniorenfußballern eingefügt haben. Die Mischung macht es aus, im Spiel wie im Training. Nicht selten sind 20 –25 Spieler im AH-Training, das sagt schon alles!



4. Platz beim Turnier in Asperg

Mannschaften wie SSV Reutlingen, Spvgg. Ludwigsburg und Asperg waren vor uns, hätten wir nur ein Tor mehr geschossen, wären wir sogar Zweiter geworden. Ein super Turnier und unser Auftreten erfreut Gastgeber Asperg immer wieder.

Abschluss Jugendcamp :

Ü-45 Team TSV – Weil im Schönbuch 2:4

Wieder hat es gegen Weil nicht gereicht, aber wir arbeiten dran. Auf jeden Fall, auch Oldies können noch Fußball spielen.



Auch außerhalb des Fußballplatzes geben wir das Beste. Unsere Jahresfeier in der Poppeltalmühle war vom Feinsten. Das Skatturnier am Gründonnerstag ist fester Bestandteil im Gemeindeleben. Die Vatertagshockeise ist Anlaufstelle für viele Radfahrer und Wanderer und der Arbeitseinsatz verläuft vorbildlich.

Weitere Highlights erwarten die Aha-Kicker im Herbst. Am 13. September 2003 findet unser Familienausflug nach Freiburg statt. Der Höhepunkt steigt im Oktober, wenn unsere Aha-Kicker wieder mit dem Flieger in Antalya / Türkei landen. Sport und Spaß ist am Strand von Side angesagt, schließlich wollen wir wieder fit in die Hallensaison starten.

Pressewart Helmut Weigl

K D	
K A R I N DANGELMAIER	
RAUMDESIGN POLSTERUNGEN	Inhaber: Karin Eckerle
KÖNIGSTRASSE 98 71139 EHNINGEN TEL. 07034/63541 FAX 07034/60501	
	Termine nach tel. Vereinbarung

Jahreshauptversammlung:

Die Jahreshauptversammlung 2003 nahm einen harmonischen Verlauf, die Abteilung hatte eine stolze Bilanz vorzuweisen.



Ein von Wehmut begleiteter Teil war die Verabschiedung von drei profilierten Ausschussmitgliedern, die das Abteilungsgeschehen in den vergangenen Jahrzehnten entscheidend mitgeprägt haben. An anderer Stelle wurde darüber ausführlich berichtet.



Paul Nonnenmann, Sepp Radschiner und Karl-Heinz Ochse - man wird sie auch in Zukunft noch gelegentlich am Sportgelände Schalkwiesen antreffen können

Ausschussbesetzung

Abteilungsleiter	Wolfgang Peuker	Beisitzer	Joachim Haering
Stv.Abt.leiter	Uwe Bengel	Beisitzer	Bernd Elz
Kassier	Gerhard König	Beisitzer	Klaus Gnant
Schriftführer	Walter Schwarz u. Steffen Stierle		
Jugendleiter	Wilhelm Tafel jun.	Pressewart	Wolfgang Peuker
Stv.Jugendleiter	Michael Sehner	Kassenprüfer	Erhard Benzinger
Seniorenleiter	Werner Kern	Kassenprüfer	Uli Kopp
Beisitzer	Mathias Kern	Platzkassier	Dieter Lehmann
Beisitzer	Hubert Reichert	Platzkassier	Konrad Leidemann

Wichtige Themen:

Ein Höhepunkt beim diesjährigen **Fasching** waren die Eigengewächse "Dieters Buben", bestehend aus wohlbekannten Ehningern und zumeist TSV'lern. Sie rissen mit einer 80er-Jahre-Playbackshow das Publikum zu Beifallsstürmen hin. Mit demselben Schwung geht es auch auf schon auf den Fasching 2004 zu!



Willi Sehner

Sport SEHNER GmbH **INTERSPORT**

Bronntor 1
71083 Herrenberg
Telefon (0 70 32) 61 11 · Fax (0 70 32) 63 19

Nach ungefähr 4 Jahren steht dem TSV Ehningen Fußball ein **neuer Internetauftritt** zur Verfügung. Nach 1 1/2 Jähriger Entwicklungsarbeit konnte ein Autorensystem und ein neues Frontend fertiggestellt werden. Der Verein ist nun in der Lage Berichte, Tabellen und vieles mehr von unseren Vereinsmitgliedern direkt ins Internet stellen zu lassen, ohne dass Kenntnisse von HTML oder ähnlichem bekannt sein müssen. Wir sind dadurch viel flexibler und hoffen Ihnen als Leser und Nutzer der Internetseite mehr Informationen schneller und übersichtlicher zur Verfügung zu stellen.

Schauen Sie doch immer wieder mal bei uns vorbei, denn die Entwicklung ist auch heute noch nicht zu 100 % abgeschlossen, sodass es immer wieder Erweiterungen geben wird. Wir möchten uns in der Umstellungsphase jetzt schon für Ausfälle, was die Verlinkung zu alten Berichte und Tabellen betrifft entschuldigen. Wir sind bemüht in unserer Ehrenamtlichen Tätigkeit so schnell als möglich zu reagieren. Sie können auch dazu beitragen, in dem Sie uns ein Feedback geben, sobald es Fehler auf der Seite gibt.



Die **Erweiterung unserer Sportanlage** wird wahr! In Verlängerung des heutigen Hartplatzes ist ein zusätzlicher Rasenplatz, der hauptsächlich im Trainingsbetrieb momentane Engpässe beheben soll entstanden. Dabei wurden durch die Abteilung einige Eigenleistungen erbracht.

KOSCHEL

**Königstraße 20
Telefon 4131 . Telefax 82803**

LOTTO

ODDSET , die Sportwette von TOTO LOTTO
jetzt spielen und gewinnen

FOTO

PASSBILDER , mit Bildschirmkontrolle
schnell und gut

BÜCHER

WIR BESORGEN alle lieferbaren Titel
in 24 Stunden

KOSCHEL

**Königstraße 20
Telefon 4131 . Telefax 82803**

Termine

- **17. -23.11.03** 22.Ehninger Hallenturnier für Hobbymannschaften
13.Ehninger Ortsmeisterschaften im Hallenfußball
- **21.02.2004** Entabruaterball (Turn- und Festhalle)
- 23.02.2004** Rosenmontagsball (Turn- und Festhalle)

Wir hoffen, Sie mit unserem Angebot anzusprechen: Fußball "zum Anfassen" - Fußball als Erlebnis! Bitte überzeugen Sie sich durch einen Besuch unserer Spiele.

Auf das aktuelle Sportprogramm weisen wir jeweils im Gemeindeblatt hin.

Ihr

Wolfgang Peuker

Besser drucken als malen nach Zahlen.

röhmtypofactory
Dieselstraße 28 – 30
D-70469 Stuttgart
Tel. (07 11) 81 88 10
Fax (07 11) 81 88 25

www.trendvektor.de

Badminton Mannschaft

In der Saison 2002/2003 startete der TSV Ehningen erstmals mit zwei Mannschaften. Die aufgestiegene erste Mannschaft spielte in der Bezirksliga während die zweite Mannschaft in der Kreisliga ihr Glück versuchte.

Das Ziel der ersten Mannschaft war sich in der Bezirksliga erstmals in der Liga zu behaupten und zu etablieren. Und mit einem fast ausgeglichenen Punkteverhältnis ist das Ziel mit einem guten 5. Platz voll und ganz gelungen.

Die zweite Mannschaft dagegen versuchte soviel wie möglich zu erreichen, was ihr in der 10er-Staffel gelungen ist und sogar durch ein bisschen Glück durch ein gleiches Punkteverhältnis mit den auf Platz 4 und 5 stehenden Mannschaften sogar noch auf einen stolzen 3. Platz reichte.

Neben dem großen Spaß den beide Mannschaften hatten formte sich speziell die zweite Mannschaft zu einem Team das sich mit seinen Spielern zu einer festen Größe entwickelt hat und immer für positiv Überraschungen gut ist.



Die Spielerinnen und Spieler beider Mannschaften der Saison 2002/2003

Aufgrund zahlreicher Abgänge von Spielerinnen und Spielern können wir jedoch in die Saison 2003/2004 die am 27.09.2003 beginnt nur noch mit einer Mannschaft in der Bezirksliga antreten für die wir daher doppelt die Daumen drücken wollen.

Badminton Jugend

In der Jugendabteilung geht es weiterhin positiv voran. Das sehr gut gestaltete Jugendtraining hat zwischenzeitlich doch das eine oder andere Talent leuchten lassen, was uns an frühere Zeiten erinnern lässt bei denen wir mit guten Nachwuchsspielern zahlreich auf Turnieren vertreten gewesen sind.

Badminton Freizeitspieler

Die Zahl der Freizeitspieler hat sich in diesem Jahr deutlich erhöht, was uns sehr erfreulich stimmt. Die Neumitglieder kommen regelmäßig ins Training und können durch einzelne Trainings mit den Mannschaftsspielern nicht nur was lernen und ihr Können verbessern, sondern auch jede Menge Spaß genießen. Wir hoffen auch weiterhin auf einige neue Mitglieder die jederzeit willkommen sind und die Abteilung weiter unterstützen werden.

Badminton Veranstaltungen

Die Jahreshauptversammlung brachte im März diesen Jahres einen Wechsel in der Führungsspitze mit sich. Nach langer und sehr erfolgreicher Arbeit des bisherigen Abteilungsleiter Jürgen Hildinger hat nun Dennis Richter die Spitze übernommen und konnte einzelne kleine Akzente setzen die sich hoffentlich in der Zukunft wiederholen werden. Desweiteren gab es noch kleinere Änderungen im Führungsteam.

Die unter der Saison stattfindenden Bezirksranglistenturnieren wurden in dieser Saison so oft besucht wie noch nie, das dem Verein bzw. den Spielern Ranglistenpunkte beim Baden-Württembergischen Badmintonverband einbrachte. Besonders Stefan Knobloch wurde zu einem unserer

erfolgreichsten Spieler und ist bei den meisten Turnieren ganz oben der Platzierungen anzutreffen.

Auf das bisher etablierte Turnier der Vereinsmeisterschaft haben wir dieses Jahr verzichtet und organisierten ein „Schleifchen-Turnier“ bei dem alle Spielerinnen und Spieler zu einem Doppel zusammengelost wurden und für jeden Sieg ein Schleifchen an ihren Schläger bekommen haben. Allen Siegern wurden spätere kleine Geschenke und Ehrungen zu teil, die anschließend beim Grillen verteilt wurden.

Die Abteilungsleitung:

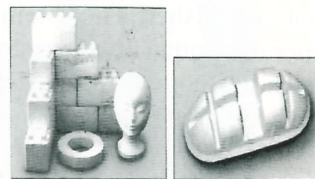
Abteilungsleiter	Dennis Richter	Tel. (07056) 965461
Stv. Abteilungsleiter	Jens Böhle	
Jugendleiterin	Verena Krug	Tel. (07157) 67416
Kassiererin	Regina Baiter	Tel. (07034) 652085
Schriftführer	Jürgen Hildinger	
Beisitzer	Carmen Schaufler	
Beisitzer	Volker Hitzfeld	
Beisitzer	Stefan Knobloch	

NUSSLE

Hartschaumverpackungen GmbH

Bahnhofstraße 30, 71139 Ehningen
Postfach 1143, 71135 Ehningen

Telefon: 0 70 34 / 6 38 10
Telefax: 0 70 34 / 6 38 65



• **Formgeschäumte Teile**

individuell hergestellt, in jeder Form und Größe

Blockware, Maßzuschnitte, CNC-Zuschnitte

Der passende Schutz für jedes Produkt. FCKW-frei, 100 % recyclingfähig

Badminton – Mein Sport im TSV Ehningen

Internet: <http://www.tsv-ehningen.de/badminton>
<http://www.federballer.com>

E-Mail: badminton@tsv-ehningen.de

E-Mail: kontakt@federballer.com

Haben Sie auch Lust auf Badminton? Kommen Sie in die Sporthalle zu unseren Trainingszeiten:

Jugendliche: Freitag von 18.30 bis 20.00 Uhr

Erwachsene: Dienstag und Freitag von 20.00 bis 21.30 Uhr

Komm und spiel mit dem Federball

Mach Mit Spiel Mit

**BADMINTON der Sport für jedes Alter
und für jeden der Spaß hat am Spiel mit dem Federball**

**Die Welt kostet pro Tag genau
neunzig Cent. Und sie passt
genau hier rein.**



Die auflagenstärkste Tageszeitung im Kreis Böblingen ist die beste KREISZEITUNG, die es je gab.
Testen Sie es doch einfach mal.

Freuen Sie sich mit uns auf unsere Bands am 06.12.2003
beim Nikolausball und an Pfingsten 2004



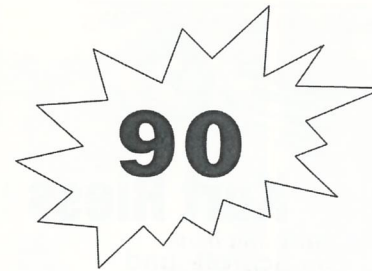
Friends of music
mit Luigi beim
Nikolausball am
06.12.2003



Erstmals an Pfingsten dabei:

Die fidelen Schwaben am
Pfingstsamstag ab 20:00 Uhr
und am Pfingstsonntag
zum Frühschoppen
von 11:00 bis 14:00 Uhr

Superstimmung
garantiert wieder
mit dem Edelweiß
Express am
Pfingstsonntag,
den 01. Juni 2004
im Festzelt

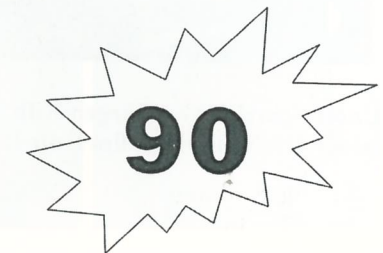
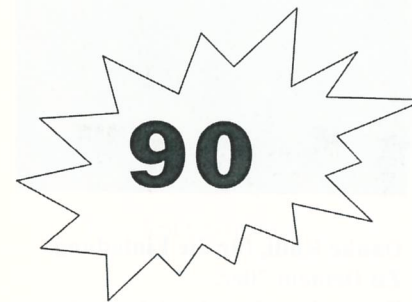


1914 bis 2004

90 Jahre TSV Ehningen

Besuchen Sie die Veranstaltungen der
Abteilungen und des Hauptvereines
im Jahre 2004.

*Rechtzeitige Informationen durch die
Abteilungen, im Mitteilungsblatt sowie in der
örtlichen Presse*





Fensterbau und Glaserei
JÜRGEN REITER

- ▶ **KUNSTSTOFF-FENSTER**
aus eigener Produktion
- ▶ **WINTERGÄRTEN**
- ▶ **HAUSTÜREN**
- ▶ **GLASREPARATUREN**

IM LETTEN 5 · 71139 EHNINGEN
☎ (0 70 34) 3 16 00 · Fax 3 16 01



ENTSORGUNGSGESAMTVEREIN
FACHBEREICH
Wir sind zertifiziert
Regelmäßige freiwillige
Überwachung nach DIN

Kurt Riess

**Schrott- und
Metallhandlung**

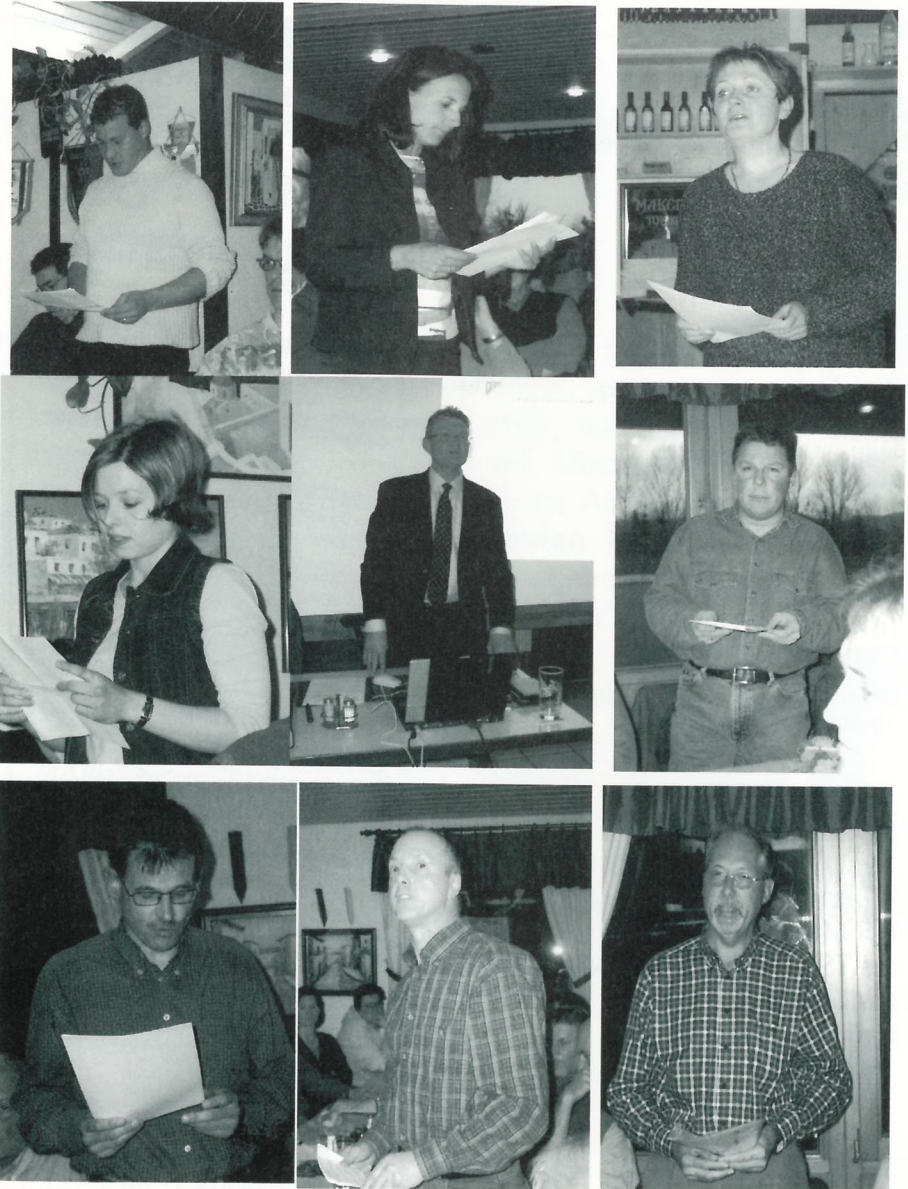
71139 Ehningen
Dagersheimer Straße 16
Telefon (0 70 34) 79 67
Fax (0 70 34) 6 20 09



Unser Schriftführer Jürgen Kilb nach seiner OP; weiterhin alles Gute !!



**Danke Rudi, für die Einladung
Zu Deinem 70er.
Deine ehem. Vorstandskollegen**



Präsident Eberhard Gloger mit allen Abteilungsleitern bzw. Stellvertreter bei der letzten Delegiertenversammlung

Impressum

Herausgeber:
TSV Ehningen 1914 e.V.
Hauptverein

Redaktion:
Hans Finkenberger
Rüdiger Metzger

Berichte:
Hans Finkenberger
+ alle Abteilungen

Fotos: privat

Redaktionsschluss:
16. Sept. 2003
TYPOfactory
Dieselstr. 28-30
70469 Stuttgart

Ausgabe ca. 3500 Stck.

Der Muskelkater ist die Vereinszeitung des TSV 1914 e.V. Ehningen und wird an alle Vereinsmitglieder und Ehninger Haushalte verteilt.

Die Redaktion bedankt sich bei allen Beteiligten für die Unterstützung die zum Gelingen dieser Zeitung beigetragen haben.
Wir bitten alle Leser, die Inserenten in unserer Vereinszeitung bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Sport macht fit...

Elektr. Laufband
(Horizon, Proform, Tunturi, Trimmline, u.v.m.)
ab **967,- €**

Ellipsentrainer
(Top-Sport, Horizon, Proform, Nordic, Daum, u.v.m.)
ab **349,- €**

Fahrrad-Heimtrainer
(Top-Sport, Bremshey, Horizon, Hammer, u.v.m.)
ab **229,- €**

Fahrrad-Ergometer
(Daum, Tunturi, ErgoFit, u.v.m.) ab **599,- €**

Sprossenwand
(Kiefernholzswangen und Eschesprossen)
ab **155,- €**

Hantelscheiben 30-mm-Bohrung
(Stückelung 0,5; 1,25; 2,5; 5; 10; 15; 20 kg - aus Guss)
kg **1,70 €**

Rudergerät
(Bremshey, Hammer, Tunturi, Concept II, u.v.m.)
ab **250,- €**

Fitness-Stationen
(Weider, Hammer, Bremshey, u.v.m.)
ab **449,90 €**

NordicWalking
(Lekl, Komperdell, EXEL) ab **49,90 €**

**TURN-SPORT
FITNESS • GERÄTE**

Rudi Hornung
Goethestraße 5
71034 Böblingen/Dagersheim
Telefon (0 70 31) 76 69-0
Telefax (0 70 31) 76 69-20
E-Mail: info@sport-hornung.de
...auch Sie.

Innovative Produktkennzeichnung Systemtechnik ID - Systeme

Wolco®

Fast jedes Produkt unserer Zeit ist durch ein Etikett oder durch ein modernes Klebeschild gekennzeichnet. Ob in der Fahrzeugindustrie, auf dem Gehäuse von High-Tech Geräten, auf Mobiltelefonen, Computerplatinen oder auf einem Airbag - Wölco ist weltweit eines der führenden Unternehmen, wenn es um moderne Selbstklebeschilder geht. Als Systemlieferant im Bereich der innovativen Produktkennzeichnung sind wir nach ISO TS 16949:2002 zertifiziert und mehrfach international ausgezeichnet worden.

Wölco entwickelt und produziert:

- Etiketten und Selbstklebeprodukte
- Technische Schilder und Präzisionsstanzeile
- Sicherheitsschilder
- Thermotransferdrucksysteme
- Identifikationssysteme - Scanner
- Etikettier- und Spendeanlagen

Mehr Info's zu unseren Produkten und aktuellen Stellenangeboten finden Sie auf unserer Webpage.



<http://www.woelco.com>

Wölco GmbH
Waldstraße 15
D-71139 Ehningen
Tel.: 07034-9340-0
Fax: 07034-9340-55

Woelco Labeling Solutions, Inc.
P.O.Box 3305
 Mooresville, NC 28117, USA
Tel.: +1(704)-664-1027
Fax: +1(704)-662-6044

Wölco GmbH Asia
Unit C 1002, FaHuaMen Mans
Shanghai 20052 PR China
Tel.: +86-21-62835252
Fax: +86-21-62832277



... was Männer wirklich wollen !

Ab sofort montags ab 8:00 Uhr durchgehend geöffnet



BEI UNS AUCH SPONTAN
MÖGLICH !

SALON KLEIN HAIR-STYLING

EHNINGEN, Königstr. 39 Tel. 07034 / 7175

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8:00 bis 18:30 durchgehend

Do. bis 19:00

Sa. 7:00 bis 13:00

WWW . SALON - KLEIN . DE